

M

MARKT & GEMEINDE

Nr. 615

53. JAHRGANG

März 2025

Mitteilungen aus
Herzebrock-Clarholz,
Beelen und Lette

»MÖHLER HELAU«

Karnevalssumzug am 1. März

Seite 7

100 JAHRE

Herzebrocker Sportverein

Seiten 11 bis 15



VERANSTALTUNGSTIPPS

u. a. Ausstellungen in der Galerie
der Gruppe 13

Seiten 25 bis 29



Hier können Sie jemanden anrufen, der sich damit auskennt ...

Alarmanlagen / VDS Brandmeldeanlagen	Elektro Holtkamp GmbH	84040
Apotheken	Alte Apotheke, Herzebrock Kostenfreie Rufnummer Christopherus Apotheke, Clarholz Kostenfreie Rufnummer Marien-Apotheke, Uthofstraße 42	0800 1232463 0800 3344200 2405
Architektur	Krone Moch Architekten PartG mbB Langer Kamp 4-6, info@krone-moch.de	05242 935790
Aufsitzmäher	Motorgerätecenter Beelen	02586 93040
Augenoptik	Die 2 – Hören & Sehen	9213541
Automobile	Fahrzeughaus Sambale Fahrzeughaus Kellner Reckordt und Ständer Suzuki Beinert	5171 2313 872010 2066
Bad und Heizung	Göke Heizung-Sanitär Wenker GmbH, Lette	87090 05245 5322
Bautenschutz	Richter Bautenschutz & Bauelemente	4031
Bauunternehmung	Lüdtke Bau GmbH	922356
Beerdigungsinstitut	Bernhard Baxheinrich Karius Bestattungen	5797 2270
Betriebswirtschaftliche Beratung	navigator GRUPPE taxnavigator Steuerberatung GmbH	8408-0
Bildhauerei	Grabmale Vielstädte	3880
Blumen	Blumen Wittop-Gohres	4661
Bodenbeläge	Bodenstube Ditges	2021
Brennholzbearbeitung	Motorgerätecenter Beelen	02586 93040
Dienstleistungen	Eker-Dienstleistungen Zodrow Gebäudeservice	5052 4291900
EDV	Elektro Holtkamp GmbH	84040
Elektro	Elektro Beckhoff Elektro Holtkamp GmbH Elektro Ruthmann Elektro Westphal Elektrotechnik Burholt	92399-0 84040 2636 3206 858293
Ergotherapie	Förderzentrum Beelen Kirchplatz 10	02586 8812603
Existenzgründungsberatung	BBF Steuerberater PartGmbH navigator GRUPPE taxnavigator Steuerberatung GmbH	923616-0 8408-0
Fahrräder	Kämpchen	7147
Fernseh- und SAT-Technik	Busch Euronics, Oelde	02522 7007
Fenster/Türen	Spiering, Fenster- und Türenspezialist Metallbau Schmitfranz Zabel GmbH Grimm GmbH Westhoff & Tönnies Bauelemente GmbH Linara OWL GmbH	6500 87370 5011 833620 02522 3113 929080
Fotobedarf/Farbkopie	Rickel	921212
Friseursalon	Haarmonie, Clarholz Haarsnieder, Herzebrock Kisser, Herzebrock	8577005 4883 8333827
Fußböden	Fresa Möbelwerkstätten GmbH & Co. KG www.fresa.de	05245 5633
Fußpflege	Silke Aschhoff, Lette	921877
Garagentore	Westhoff & Tönnies Bauelemente GmbH www.westhoff-toennies.de	02522 3113
Geldinstitut	Volksbank eG Geschäftsstelle Clarholz Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG	8600-0 8306-0
Haustüren	Linara OWL GmbH Zabel GmbH	929080 5011
Heimtiernahrung/Zubehör	Futtermittel Herrmann	9295222
Heizung-Sanitär	Elbracht Montage GmbH Gertheinrich Haustechnik Gerwin, Beelen Wenker, Lette	883300 924461-0 02586 1658 05245 5322
Hörgeräteakustik	Die 2 – Hören & Sehen	9213541
Hotel	Hotel Lönne Hotel Reckord	5621 8414-0

Immobilien	Geno Immobilien GmbH SKW Haus & Grund	05241 23488-0 05241 9215-0
Innenausbau	Mersmann, Matthias, Herzebrock Grimm GmbH Fresa Möbelwerkstätten GmbH & Co. KG www.fresa.de	921107 833620 05245 5633
Kreissparkasse	BeratungsCenter Herzebrock-Clarholz	05242 5990
Küchen/Möbel	Grimm GmbH Fresa Möbelwerkstätten GmbH & Co. KG www.fresa.de	833620 05245 5633
Lotto/Toto	Rickel	921212
Malerfachbetrieb	Ossenbrink Malerwerkstätte	3878
Metalbau	Rampelmann & Spliethoff	02586 93040
Modernisierung/Möbel	Fresa Möbelwerkstätten GmbH & Co. KG www.fresa.de	05245 5633
Nachhilfe	ABACUS-Einzelnachhilfe zuhause	9259621 u. 02586-3469884
Partnersuche/-vermittlung	SYMPATHICA, A.G. Schwarzenberg	87000
Pflege	Alltagshilfe mit Herz Pflegeberatung Marion Moselage	4291140 0163 7129913
Photovoltaik	Elektro Ruthmann	2636
Podologie	Swetlana Telegin	05245 8356644
Projektmanagement	Fresa Möbelwerkstätten GmbH & Co. KG www.fresa.de	05245 5633
Rasenmäher/Motorsägen	Motorgerätecenter Beelen	02586 93040
Rechtsanwälte und Notare	Kampmeier und Dr. Tietz RA Gladisch, Freitag und Dr. Buschmann Guntermann & Baumhus	8406-0 8406-0 9238888
Reisebüro	Rickel	921212
Restaurant, Gaststätten	Altes Gasthaus Rugge Athen Brockner Mühle Gaststätte Lönne Gildenstuben Reckord Landhaus Heitmann	871515 2244 2413 5621 8414-0 8823-0
Rohrreinigung	Scheller	5857
Schmuck	Goldschmiedin Vanessa Huven	9225698
Schreibwaren, Bürobedarf	Rickel	921212
Solaranlagen	Gertheinrich Haustechnik	924461-0
Sonnenschutz	Zabel GmbH	5011
Steuerberater	BBF Steuerberater PartGmbH Weißes Venn 119 navigator GRUPPE taxnavigator Steuerberatung GmbH Vogel Steuerberatungsgesellschaft PartGmbH VL-GmbH – Steuerberatungsgesellschaft und Lohnabrechnungszentrum www.vl-gmbh.com	923616-0 info@bbf-steuerberater.de 8408-0 92080-0 926430 www.vl-gmbh.com
Tabakwaren	Rickel	921212
Taxiunternehmen	Brandes & Pumpe UG, Herzebrock Brandes & Pumpe UG, Clarholz	4000 5500
Telekommunikation	Elektro Holtkamp GmbH Elektrotechnik Burholt	84040 858293
Tierheilpraktiker/Tierpension	Heike Scheller www.kleintierpension-tierheilpraxis-clarholz.de	857216 • Mobil: 0152 09453757
Trauerfloristik	Blumen Wittop-Gohres	4661
Umzugsunternehmen	Dorn Umzüge KG www.dorn-umzuege.de	05245 8383599
Versicherungen	Allianz Generalversicherung Markus Herzog LVM Versicherungsbüro Breische LVM Versicherungsbüro Rugge Provincial Geschäftsstelle Cornelia Funke	05241 12147 18303 87150 92180
Wintergärten	Zabel GmbH	5011
Wirtschaftsprüfung	navigator GRUPPE taxnavigator Steuerberatung GmbH	8408-0
Wohndesign	Fresa Möbelwerkstätten GmbH & Co. KG www.fresa.de	05245 5633
Wurstwaren	Heinermann GmbH	8301-1

Das Weihnachtsmarkt Orga-Team mit den Gewinnern und Gewinnerinnen der Weihnachtsmarktverlosung aus Dezember letzten Jahres.

Gewinnübergabe ... der Weihnachtsmarktverlosung

Der 50. Weihnachtsmarkt Herzebrock ist in Vorbereitung. Zur Jubiläumsveranstaltung am zweiten Wochenende im Dezember will sich das Organisationsteam etwas Besonderes einfallen lassen. Details verrät es noch nicht. Nur so viel: »Wir werden bereits am Freitagabend starten«, so Gudrun Mensing. Über Einzelheiten sprach das Team am Dienstagabend hinter verschlossenen Türen. Nachdem es zuvor die Gewinner der Verlosung zum Weihnachtsmarkt 2024 eingeladen hatte, um die Preise zu übergeben. Mit dabei waren auch die Sponsoren. »Ohne die geht nichts«, stellte Anna-Katharina Gertheinrich vom Orgateam fest. Sie nutzte die Gelegenheit, sich für die stete und verlässliche Unterstützung zu bedanken. »Von alleine trägt sich der Weihnachtsmarkt nicht«, blickte sie auf die Gäste und stellte sowohl die finanziellen als auch die zupackende Unterstützung heraus. Gemeinsam beglückwünschten die Veranstalter die Gewinner: Katharina Galke freute sich über einen E-Scooter, der vom Unternehmen Zabel spendiert wurde. Gutscheine von Eventim, die die Navigator-Gruppe bereitstellte, gab es für Jeroen Hemme. An einem Cocktail-Kurs nimmt



demnächst Wiebke Addicks teil. Den hatte das Hotel Reckord beigesteuert. Und mit dem nächsten Hauptpreis hatte es eine besondere Bewandnis: Das von Jan Reckord zur Verfügung gestellte Trikot des FC Augsburg samt Fußball mit Spieler-Unterschriften war vom eigentlichen Gewinner nicht abgeholt worden. Und so kam es noch einmal in die Verlosung. Gewonnen hat es Sidar Barut. Und die freute sich besonders: Denn Sohn Emil Eusterhus ist echter Augsburg-Fan. Und wurde just an dem Tag, an dem sie von dem Gewinn erfuhr, acht Jahre alt. »Da konnte ich ihm nochmal eine besondere Freude machen«, freute sich Sidar Barut, die Trikot und Ball zu Hause an ihren Sohn weitergab.

Text und Foto: Dagmar Schäfer

DAS DARF DOCH NICHT WAHR SEIN!

Die Kassen sind in vielen Kommunen klamm, das ist wahrlich nichts Neues. Dass gespart werden muss, ist logisch. Die Frage ist nur, wo fängt man. Eine »zündende« Idee hatten die Ratsmitglieder der CDU. Wie kürzlich bekannt wurde, wird der OrtsGutschein im Wert von 35 Euro, den die Gemeinde ausschließlich für ihre Jubilare hat produzieren lassen, eingestellt. Das heißt im Klartext, verdiente Jubilare unserer Gemeinde erhalten zukünftig kein Geschenk mehr. Dafür soll es regelmäßige Kaffeetreffen geben. Durch den Wegfall der OrtsGutscheine spart die Gemeinde angeblich 15.000 Euro jährlich. Entspricht das der Realität?

Dazu könnte man eine relativ einfache Rechnung aufstellen. Bei ca. 16.500 Einwohnern in unserer Gemeinde mit einem Anteil von 7 % (laut Demografieportal des Bundes und der Länder) der über 80-Jährigen hätten wir jedes Jahr 1.155 Jubilare. Ein Jubiläum fällt aber nicht für jedes weitere Lebensjahr an. Nehmen wir einfach mal an, dass es alle 5 Jahre eines zu feiern gibt. Bei einem angenommenen Höchstalter von 100 Jahren, wären das maximal 5 Jubiläen. Folglich käme man dann auf 288 Jubilare. Diese multiplizieren wir mit den 35 Euro des OrtsGutscheines. Nach Adam Riese ergibt das ca. 10.000 Euro. Gehen die 5.000 Euro Differenz für Porto drauf? Oder liegt der Anteil der über 80-Jährigen in unserer Gemeinde 50 % über dem Bundesschnitt? Wie dem auch sei, Sparmaßnahmen sind erforderlich. Immerhin hat es die Gemeinde geschafft, das

Haushaltsdefizit von 8 Millionen auf 5,7 Millionen zu mindern. Ohne OrtsGutschein wären es dann nur noch 5,68 Millionen. Sicher, mühsam ernährt sich das Eichhörnchen, dann könnte aber auch das regelmäßige Kaffeetrinken eingestellt werden, was bekanntlich auch nicht kostenlos ist. Und wie wäre es, wenn ab sofort jedes Ratsmitglied seine eigenen Getränke zu Sitzungen mitbringt? Ist nur so eine Idee, denken wir an das Eichhörnchen.

Erinnern sich einige noch an die guten alten Zeiten, die noch gar nicht so lange her sind? Als es zu Jubiläen große Präsentkörbe oder große Blumensträuße gab. Und für damit einhergehende Hausbesuche gab es auch Pauschalbeträge für Kleidung, immerhin sollten die Repräsentanten ordentlich gekleidet auflaufen.

Gut, die Zeiten haben sich geändert. Aber gibt es keine anderen Einsparpotenziale? Und wir dürfen auch nicht vergessen, dass die Gemeinde inzwischen höhere Einnahmen durch Gewerbe- und Einkommensteuer erzielt. Muss man wirklich bei unseren Ältesten sparen? Die Begriffe Empathie und Wertschätzung scheinen auch dem Sparzwang zum Opfer gefallen zu sein.

Eines muss aber noch explizit erwähnt werden. Die OrtsGutscheine des Gewerbevereins behalten nach wie vor ihre Gültigkeit und können auch immer noch im Büro des Gewerbevereins erworben werden. Und die kann man auch verschenken, ohne dass ein Jubiläum ansteht.



KUNDENDIENSTGEMEINSCHAFT DER KFZ-MEISTERBETRIEBE IN HERZEBROCK-CLARHOLZ



Kfz-Meisterbetrieb Autoreparaturen aller Marken

Uthofstraße 22 + 27 • Telefon 2313
info@fahrzeughaus-kellner.de

Auto-Service

SAMBALE
Kfz-Meisterbetrieb

Harsewinkeler Str. 2 • Telefon 5171
www.sambale.info

AUTO CREW

Eine Werkstattmarke von Bosch

Kfz – Spitzcok von Brisinski

Dieselstraße 33 • Telefon 4555
peter.spitzcok@t-online.de



Clarholzer Straße 73 • Telefon 2066
ulrich_beinert@tankstelle.de



SEBASTIAN ELBERG
KFZ-MEISTERBETRIEB
IN HERZEBROCK UND RHEDA-WIEDENBRÜCK

HERZEBROCK-CLARHOLZ ehem. KFZ Arnold Kröger
Clarholzer Straße 3-5 • Tel. 05245 3091

RHEDA-WIEDENBRÜCK ehem. KFZ Hellmut Venjacob
Am Sandberg 20 • Tel. 05242 577888

info@kfzelberg.de • www.kfzelberg.de

RECKORDT RS STÄNDER

AUTOPRO

Beelener Straße 112 • Telefon 872010
www.reckordtstaender.de



Foto: DJD/TÜV-Hessen/Getty Images/Stadtrat

TÜV-Report: Mängelquoten, Sieger & Verlierer

(DJD). Wie fit sind Deutschlands Autos? Welche Modelle fallen bei der Hauptuntersuchung (HU) besonders häufig durch, und welche landen mit den wenigsten Mängeln auf dem Siebertreppchen? Diese Fragen beantwortet der aktuelle TÜV-Report 2025, für den die Ergebnisse aus mehr als 10 Millionen Hauptuntersuchungen von insgesamt 228 Typen zusammengefasst wurden.

Mängelquote leicht gestiegen

Insgesamt setzt sich der Trend der letzten Jahre mit einer ansteigenden Anzahl mangelbehafteter Fahrzeuge fort. So blieben nur 67,9 Prozent der Autos ohne Mängel. Erhebliche oder gefährliche Mängel zeigten dieses Jahr 20,6 Prozent der Fahrzeuge (2022: 17,9 Prozent). 11,5 Prozent wiesen geringe Mängel auf, fünf von zehntausend Autos wurden als verkehrsunsicher sofort stillgelegt. »In Hessen sehen die Zahlen erfreulicherweise besser aus als im Bundesdurchschnitt«, sagt Uwe Herrmann, Leiter der technischen Prüfstelle für den Kfz-Verkehr bei TÜV Hessen. »Hier waren 71,2 Prozent der KFZ ohne Mängel, nur bei 17,2 Prozent wurden erhebliche oder gefährliche Mängel gefunden.« Bei den geringen Mängeln lag das Land im Bundesschnitt, nicht mehr fahrtauglich waren 0,03 Prozent.

Honda, VW und Audi vorn

Spannend gerade für Gebrauchtwagenkäufer ist auch die Bewertung der verschiedenen Typen. Dabei richtet sich das Ranking nach dem Anteil der Fahrzeuge mit erheblichen Mängeln (EM) – je niedriger, desto besser. Den Gesamtsieg bei den 2 bis 3-jährigen Fahrzeugen holte sich 2025 der Honda Jazz (2,4 Prozent), gefolgt vom VW Golf Sportsvan (2,5 Prozent) und dem Audi Q2 (2,6 Prozent). Am anderen Ende der Skala lagen als Mängelrenner ihrer Fahrzeugklasse etwa der Ford S-Max (11,3 Prozent), der Skoda Scala (11,8 Prozent) und das Tesla Model 3 (14,2 Prozent).

VW siegt bei den E-Autos

Das Tesla Model 3 lag auch beim Vergleich der E-Autos im Test mit der höchsten EM-Quote an letzter Stelle. »Bei gleichzeitig sehr hoher Kundenzufriedenheit könnte das unter anderem daran liegen, dass Tesla zur Garantieerhaltung keine jährliche Inspektion vorschreibt und die Wagen oft nach drei Jahren bei der HU das erste Mal gecheckt werden«, so Herrmann. Den Spitzenplatz bei den Stromern sicherte sich der VW e-Golf mit einer EM-Quote von 3,4 Prozent, Zweiter wurde der Hyundai Kona Elektro (4,0 Prozent), Dritter der Mini Cooper SE (4,4 Prozent). Auch zwei weitere VW-Modelle, der ID.3 sowie der ID.4/ID.5 schnitten mit Platz 4 und 5 gut ab.



**MEISTERBETRIEBE
DER
KFZ-INNUNG**

Wir verlosen ein Exemplar des Buches

»Westfalen – Geschichte eines Landes, seiner Städte und Regionen im Mittelalter und früher Neuzeit«

Senden Sie uns eine E-Mail mit dem Kennwort »Westfalen« an mug-anzeigen@pozar.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse an. Einsendeschluss ist der 31. März 2025.



v. l. Dr. Reinhold Schoppmann, Mechthild Gröver und Prof. Dr. Werner Freitag

Die Geschichte Westfalens

Buchvorstellung mit Professor Werner Freitag

M (maw) Auf eine äußerst detaillierte und faktenreiche Reise durch die Geschichte des alten Westfalens haben sich Ende Januar zahlreiche interessierte Zuhörer in der Aula der Wilbrandschule mitnehmen lassen. Professor Werner Freitag, von 2004 bis 2021 Inhaber einer Professur für Westfälische Landesgeschichte an der Universität Münster und persönlich eng mit Herzebrock-Clarholz verbunden, stellte auf Einladung des Freundeskreises Probstei Clarholz sowie des Heimatvereins Clarholz sein umfassendes Werk »Westfalen – Geschichte eines Landes, seiner Städte und Regionen im Mittelalter und früher Neuzeit« vor. Beginnend mit den Sachsenkriegen zur Zeit Karls des Großen im Jahr 772 bis hin zur Säkularisation im Jahr 1803, somit über einen Zeitraum von mehr als tausend Jahren, gibt Professor Dr. Freitag auf 667 Seiten detaillierte Antworten auf die Frage, wie sich das sogenannte »Alte Westfalen«, zu dem im 18. Jahrhundert z. B. auch das heutige Emsland, die Grafschaft Bentheim, das Osnabrücker Land und das Oldenburger Münsterland gehörten, im Laufe der Jahrhunderte entwickelte und veränderte. »Zur Landesgeschichte gehören natürlich auch die Menschen, die stolz darauf sind, aus Westfalen zu stammen, was sich an vielen Stellen innerhalb des Landes zeigt«, betonte Professor Freitag. Am Hauptbahnhof Münster prangt die Bezeichnung »Münster/Westf.«, Dortmund hat seine Westfalahallen, Tageszeitungen tragen als Zusatz die Bezeichnung »Westfalen« und in der Vorweihnachtszeit wurde der längste Stollen Westfalens angeschnitten. Doch wer ist der Westfale? Laut Werner Freitag zeichnet sich der Westfale durch Eigenschaften wie Bodenständigkeit, Hartnäckigkeit und einer Neigung zum zurückhaltenden Lob aus. Wenn ein Westfale »ganz okay sagt«, sei das schon fast euphorisch. Auch soll er zum

Lachen angeblich in den Keller gehen, was mit über Generationen weitergegebenen Prägungen begründbar und erklärbar sein soll. Die Zuhörerschaft erlebte einen informativen und gleichzeitig unterhaltsamen Abend. Nach Jahrzehnten liegt mit diesem Buch eine neue Landesgeschichte des Alten Westfalen vor, so der Aschendorff-Verlag. Anschauliche Beispiele, regionale Vielfalt, der Blick auf interessante Gestalten sowie rund 100 Karten und Abbildungen versprechen eine entdeckungsreiche Lektüre, die in zweiter Auflage im November 2023 erschienen ist.

Wir suchen dich ...

Männerchor »Concordia« Herzebrock e. V.

M Der traditionsreiche Männerchor »Concordia« Herzebrock e. V., gegründet 1869 und somit ältester Kulturträger der Gemeinde Herzebrock-Clarholz, sucht dringend Verstärkung. Wenn du Lust und Laune am Chorgesang hast, dann bist du bei uns genau richtig und herzlich willkommen. Wir singen fast alles – von Volksliedern, Operettenausschnitten, Trinkliedern bis hin zu Schlägern und vielem mehr. Regelmäßig gestalten wir auch Gottesdienste an den Hochfesten mit. Die Geselligkeit, beispielsweise bei einem Grill- und Glühweinabend, kommt ebenfalls nicht zu kurz. Geprobt wird immer mittwochs um 20 Uhr für ca. 1 Stunde im Pfarrzentrum an der Kirche St. Christina. Der Männerchor freut sich schon auf dein Kommen.

Ein Sängergruß vom Vorstand!



Andreas Burholt

Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Elektroinstallation | Photovoltaik-Anlagen | E-Mobilität | EDV-Netzwerke

www.burholt-elektrotechnik.de

Backsgarten 14
33442 Herzebrock-Clarholz
info@burholt-elektro.de

Tel. 05245 858293
Mobil 0177 8582930

KARI
FARMING



KARI Farming GmbH
Dieselstr. 65-71
33442 Herzebrock-Clarholz
Fon: 05245 8303-0
E-Mail: info@kari.de
Web: www.kari.de

Alles für Haus, Hof, Garten und die Landwirtschaft

- Stalleinrichtungen
- Hundezubehör von Hunter
- Wasserleitungszubehör
- Pumpentechnik
- Gartenbewässerung
- Schrauben und Eisenwaren
- Gartengeräte
- ...und vieles mehr

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag:
8:00 - 17:00 Uhr
Samstag:
8:00 - 12:00 Uhr



Galke
Holzbau

...wir bauen
schlüssselfertig!

Holzrahmenbau • Wintergärten
Dachausbauten • Carports
Dachsanierungen • Balkone
Überdachungen

galke-holzbau@t-online.de
www.galke-holzbau.de



Herzebrock-Clarholz
Benzstraße 6-8
Tel. 05245 4666

Voller Saal beim »Körnchenball«

... und Spende für Familien in Not

M (hc woe) Bei der Erntedankgemeinschaft Clarholz-Sundern e. V. ist es gute Tradition, Ende Januar das Winterfest zu feiern. Eingeladen sind neben den Wagenbaugruppen aus der Erntedankgemeinschaft alle am Umzug Beteiligten, und das sind auch weitere Vereine und Interessengruppen, die Wagen bauen. Zu den Gästen gehört auch die Heerder Schützenbruderschaft, deren Mitglieder die Zuschauer-Plaketten verkaufen, die Feuerwehr, die für die Sicherung des Umzugs sorgt, und weitere Beteiligte, die zum Gelingen der Erntedankwoche beitragen. Mit mehr als 160 Gästen verzeichnete das diesjährige Winterfest, das am 25. Januar in der Gasstätte »Zum Holtbaum« in Beelen stattfand, einen Besucherrekord. »Das Schöne an unserem Winterfest, dem »Körnchenball« ist, dass hier Jung und Alt miteinander feiern, mit einem gemeinsamen Essen und mit Musik und Tanz«, so Franz-Josef Tegelkamp, der Sprecher der Erntedankgemeinschaft. Er freute sich besonders, dass auch neue, junge Wagenbaugruppen hinzugekommen waren und kräftig mitfeierten. »Neu und zum ersten Mal dabei ist die 11-köpfige »Körnchen-Truppe«, die sich aus dem ehemaligen Vorstand der Landjugend gebildet hat. Eine weitere neue Gruppe sind die »Feldjäger«. Die fünf Jungs, allesamt noch nicht einmal volljährig, hatten mit ihrem großen Wagen, auf dem sich eine Flasche mit dem Etikett »Clarholzer Bräu« drehte, im Erntedankumzug 2024 eine tolle Premiere.« Und ausgerechnet die »Feldjäger«, räumten beim Gewinnspiel dann komplett ab. Zu schätzen galt es, wie schwer der Umzugsfestwagen »Prost« und eine 52-köpfige Gruppe von Wagenbauern gewesen war. Dazu wurden Fotos herumgereicht, auf denen Wagen und Personen zu sehen waren. Das richtige Ergebnis: 6.430 Kilogramm. Alle drei ersten Plätze gingen an die »Feldjäger«: Lukas Feldmann, David Topp-Te-

gelmeister und Tom Quiel lagen mit jeweils nur wenigen Kilo Abstand mit ihren Schätzungen vorn und bekamen vom Vorsitzenden Franz-Josef Tegelkamp einen Gutschein für ein Essen in der Gasstätte »Zum Holtbaum« überreicht. Als nächster Termin steht bei den Sunderaner Wagenbauern am Samstag, 15. März, die Aktion »Sauberer Sundern« an. Die Frühjahrsversammlung ist am 28. März ab 20 Uhr in der Gärtnerei Venneker. Es folgt das Maibaum-Aufstellen am Samstag, 28. April, ab 16 Uhr auf dem Clarholzer Marktplatz. Die Fahrradtour der Wagenbauer ist für Mittwoch, 28. Mai, um 19 Uhr ab dem Hof Tegelkamp geplant. Höhepunkt ist wieder das Erntedankfest: am 5. Oktober, 14.30 Uhr startet der Festumzug mit Motivwagen und Fußgruppen vom Clarholzer Marktplatz aus.

Spende für den guten Zweck

Jedes Jahr zum Finale der Clarholzer Herbstwoche veranstaltet die Aktionsgemeinschaft Clarholz einen Trödelmarkt mit Verlosung, deren Erlös zugunsten von wohltätigen Zwecken in Herzebrock-Clarholz gespendet wird. So kamen bei der letzten Verlosung 1.500 Euro zusammen. Diese haben Manfred Schäfer und Norbert Pollmeyer als Sprecher der Aktionsgemeinschaft nun Suriye Gün, Leitung des Kreisfamilienzentrums der Caritas in Herzebrock-Clarholz, übergeben. Suriye Gün bedankte sich im Namen der Familien für die großzügige Hilfe: »Wir stehen über unsere Beratungs- und Bildungsangebote mit vielen Familien in Herzebrock-Clarholz im Kontakt und kennen daher oft deren Sorgen und Nöte. Darüber hinaus stehen wir mit vielen Diensten in einem engen Austausch, sei es der Schulsozialarbeit, der Migrationsberatung, der Familienpflege oder den ambulanten erzieherischen Hilfen. So kommt zum Beispiel ein Teil des Geldes einer Familie zugute, die in Not geraten ist, nachdem die Großmutter an Krebs erkrankt ist.«



Meike Mischke (l., stv. Vorsitzende) und der Vorsitzende Manfred Buller (r.) dankten Matthias Jüttner (Mitte) für seine 25-jährige Mitgliedschaft.

JHV Kaninchenzuchtverein W 375

M (uis) »Wir können wieder auf ein ereignisreiches Vereinsjahr mit guten Bewertungen in lokalen wie überregionalen Schauen zurückblicken«, sagte Manfred Buller, Vorsitzender des 31 Mitglieder zählenden Rassekaninchenzuchtvereins W 375 Rheda-Herzebrock, auf der gut besuchten Jahreshauptversammlung am 31. Januar im Saal des Landhauses Reckmann, und ergänzte erfreut, dass es zudem zwei Neuzugänge zu verzeichnen gäbe. Nachdem er die Tagesordnungspunkte verlesen hatte, gedachte man gemeinsam dem verstorbenen Kassierer auf Kreisebene, Josef Pollmeier. Anschließend verlas Schriftführer Matthias Jüttner das Protokoll der letzten Monatsversammlung. Manfred Buller nutzte dann die Gelegenheit einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr zu geben. Zufrieden blickte er auf die erfolgreiche Lokalschau in der Brandenburg-Halle mit buntem Rahmenprogramm zurück. »Endlich konnte die Schau wieder gemeinsam mit den Geflügelzüchtern durchgeführt werden.« Es war eine rundum gelungene Schau mit guten Zuchtergebnissen, es sei alles

bestens organisiert gewesen, ebenso seien auch die besonderen Attraktionen, vor allem für die Kinder, gut angenommen worden. »Ich danke euch für euer Engagement sowie die gute Unterstützung, nach dieser tollen Ortsschau kann ich schon voller Freude auf das 100-jährige Bestehen, das in 2031 gefeiert werden soll, blicken«, berichtete Manfred Buller. Auch an andere gemeinsame Aktionen erinnerte der Vorsitzende, neben der Tierbesprechung bei einem Züchter, wo die züchterischen Merkmale der Tiere diskutiert wurden, nannte er auch das Sommerfest, das am Lippe-See mit einem gemütlichen Beisammensein stattfand. Des Weiteren hob der Vorsitzende auf der Versammlung besonders Matthias Jüttner und Benedikt Stürz hervor. Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Verein W 375 gab es viel Beifall und Anerkennung. Die offizielle Ehrung mit einer Urkunde und Anstecknadel erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Manfred Buller appellierte zudem an die Alt- und Jungzüchter, neue Mitglieder zu werben, die Lust haben unter dem Motto: »Kaninchen halten ist schön! Kaninchen züchten ist interessanter.« Es ist ein sinnvolles und schönes Hobby. Dann informierte Zuchtwerbewart Dieter Stürz kurz über die erfolgreichen Kreis- und Landesschauen. Hannah Stricker berichtete über die vielfältigen Aktionen der Jugendgruppe und Kassenwart Martin Böcker klärte über die intakten Vereinsfinanzen auf. Die Kasse hatten Bernhard Becker und Michael Stürz geprüft. Der Vorstand erhielt einstimmige Entlastung. Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt berichtete Manfred Buller, dass der Vorstand eine Beitragserhöhung vorschlägt und zwar von 15 Euro auf 25 Euro. Die anwesenden Mitglieder folgten dem Antrag und begrüßten es, dass dafür zukünftig keine Ausstellergebühren mehr auf der Lokalschau anfallen würden. Mit einem gemütlichen Beisammensein bei interessanten Gesprächen über das tierische Hobby klang die Versammlung aus.

Anfang März lockt der alljährliche Karnevalsumzug wieder zahlreiche Schaulustige nach Möhler.

»Möhler Helau« am 1. März Großer Karnevalsumzug in Möhler

M (möhler woe) Wie immer findet der traditionelle Karnevalsumzug im närrischen Möhler am Samstag vor Rosenmontag statt, also in diesem Jahr am 1. März. Ab 14 Uhr nehmen die Wagen und Fußgruppen an der Menninghausener Straße Aufstellung und ab etwa 14:30 Uhr setzt sich der Zug mit seinen Narren entlang der Kapellenstraße und durch die Ortschaft in Bewegung. Die Möhleraner und die Gruppen aus der Umgebung haben in den Wochen zuvor alles getan, ihren Umzug vorzubereiten. Sie wollen dem Publikum aus der Region eine Menge farbenfrohe Ideen und vielleicht auch einige kritische Anmerkungen zur großen und lokalen Politik präsentieren. Zahlreiche Gäste sind wieder der schönste Lohn für die Mühen der Wagenbauer und der vielen fantasievoll kostümierten Fußgruppen. Die Zuschauenden können gespannt sein, welche Themen in bunter, humorvoller Weise karnevalistisch auf die Schippe genommen werden. Der



Herzebrocker Spielmannszug begleitet den Umzug wieder mit der passenden Musik und natürlich wieder in origineller Verkleidung. Auch in diesem Jahr sorgt Festwirt Kai Lönne wieder für das große beheizte Festzelt, in dem sich im Anschluss an den Umzug die Karnevalsbegeisterten aus Nah und Fern treffen, um bei Bratwurst, Pommes und kalten Getränken weiter zu feiern – Ende offen – wie immer beim Karneval in Möhler.

**Filiale beim »sb Lünig«
in Herzebrock**
Clarholzerstraße 53
Tel. 05245 8357607

Montag-Fr.: 6.00-18.00 Uhr
Samstag: 6.00-18.00 Uhr
So./feiertags: 7.30-10.30 Uhr

Filiale in Clarholz
Lindenstraße 2
33342 Herzebrock-Clarholz
Tel. 05245 9226115

Montag-Fr.: 5.30-18.00 Uhr
Samstag: 5.30-12.30 Uhr
So./feiertags: 7.30-10.30 Uhr

Unser Karnevalskracher

**Beim Kauf von
5 Berlinern (versch. Füllungen)
erhalten Sie einen
gezuckerten Berliner
gratis!** Angebot gültig vom 28.2. bis 3.3.25

Unsere Filialen: 2 x Ennigerloh, 2 x Ostenfelde, 1 x Neubeckum, 1 x Beelen, 1 x Marienfeld, 1 x Sassenberg, 1 x Herzebrock, 1 x Clarholz

Karneval in Möhler

25. Karnevalsumzug
Samstag, 1. 3. 2025
ab 14.00 Uhr

Karnevalsparty anschließend im Festzelt

SO FAHREN SIE SICHER!

Tewes & Volbracht GmbH

Kfz-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Fabrikate
- Karosserieeinstandsetzung
- HU- und AU-Abnahme
- Reifen und Räder

- Motordiagnose
- Klimaanlage-Service
- Inspektionen mit
Mobilitätsgarantie

Beelener Straße 17 · 59302 Oelde-Lette · Fon 05245/5331 · Fax 6580

www.tewes-volbracht.de

PIETIG GARTENGESTALTUNG

Wir pflastern, pflanzen, pflegen,
bauen und gestalten neu.

Samtholzstraße 11 | Clarholz
Fon 05245 8579692 **NEU**
Mobil 0160 99045892
info@pietig-gartengestaltung.de
www.pietig-gartengestaltung.de



Betreiben mit Leidenschaft und Hingabe »Angulus Events«: Hermann Kuhre sowie Ehefrau und Inhaberin Annette Kuhre.

Neue Eventlocation für jeden Anlass »Angulus Events« in Marienfeld

M (maw) Egal welches Event Sie planen – das »Angulus« an der Max-Planck-Straße in Marienfeld hat hierfür die passenden Räumlichkeiten. In der von Dipl. Ing. Hermann und Annette Kuhre im Jahr 2020 erbauten Immobilie »Angulus«, (lat. für Winkel/Ecke) zeigt sich die Bedeutung des mit Bedacht gewählten Namens konsequent und deutlich erkennbar im gesamten Komplex bis hin zur Bestuhlung und der Tischdekoration. Weiter sind alle Voraussetzungen dafür gegeben, Gastgebern und Gästen unvergessliche Momente zu beschern. Das »Atrium« im Erdgeschoss (siehe Foto) eignet sich für Gesellschaften mit rund 50 bis 100 Personen, der »Ballsaal« mit seinen Nebenräumen im zweiten Obergeschoss für rund 200 Personen und die »SkyLounge« im dritten Obergeschoss mit seiner großen Sonnenterrasse für rund 30 bis 50 Personen. Die stil-

vollen Räumlichkeiten, ausgestattet mit hochmoderner Lichttechnik sowie einer einzigartigen Akustik, bieten sich nicht nur für kleine und große Partys wie Hochzeiten, Geburtstage oder Firmenveranstaltungen an, sondern auch für Taufen, Kommunionen, Konfirmationen, Beerdigungskaffee sowie als Seminarraum. Alle Räume sind über separate Eingänge barrierefrei erreichbar und verfügen über einen Küchen- bzw. Thekenbereich sowie über separate Toiletten.

Daneben bietet Annette Kuhre, Inhaberin von »Angulus Events«, je nach Wunsch und in Absprache mit dem Kunden einen Rundum-Service für die perfekte Veranstaltung an. Dieser beinhaltet von der gewünschten Dekoration des Raumes beim leiblichen Wohl von Fingerfood bis zu aufwändigen, themenbezogenen Buffets eine große Auswahl an Getränken, Servicekräften und der Vermittlung eines DJs alles, was das Kunden- bzw. Gastgeberherz begehrt. Für weitere Informationen sowie Terminanfragen steht Ihnen »Angulus Events« unter Tel. 0151 40020420 gerne zur Verfügung.

*Hochzeitsfeier, Geburtstagsparty,
Kommunion- oder Konfirmationsfeier ...*

ANGULUS
Events

**EGAL WELCHES EVENT IHR PLANT,
Wir haben die Location!**

Feiert mit uns im
»ANGULUS« Max-Planck-Str. 6
33428 Marienfeld

Wir erfüllen eure Wünsche bezüglich
Essen, Getränke, Deko und Service.

Angulus Events | Inhaberin: Annette Kuhre | 0151 40020420 | angulus-events@kuhre.de

Werner
Ostfechtel
Fliesenlegermeister

FLIESEN | PLATTEN | MOSAIKE

Tecklenburger Weg 32
33442 Herzebrock-Clarholz
Tel. 0 52 45 / 92 12 62
Mobil 0170-552 07 56
Fax 0 52 45 / 92 12 63

Pelzer & Althues
Gestalten mit Metall

Türen und Tore | Geländer | Treppen
Cortenstahl | Markisen | Kunstschmiede
Vordächer & Terrassenüberdachungen

► Terrassenüberdachungen

Am Landhagen 48b | 59302 Oelde
Telefon 02522 9371044
www.pelzer-althues.de

Telefon (0 52 45) 42 86 78
Mobil 0173 70 45 195

wieland
Malerbetrieb & Soft-Sandstrahltechnik



Mariye Esen und ihr Team freuen sich auf euren Besuch im »Eiswerk am Denkmal«.

»Eiswerk am Denkmal« feiert einjähriges Jubiläum am 1. März

M (hc rb) Am 1. März feiert das Eiscafé »Eiswerk am Denkmal« in Herzebrock einjähriges Jubiläum. Schon jetzt – nach der Winterpause – heißt Inhaberin Mariye Esen mit ihrem Team ihre Gäste im Eiscafé im frischen und hellen Ambiente herzlich willkommen. Das Herzstück des Eiswerks ist natürlich das täglich frisch zubereitete Eis. Neben den klassischen und wechselnden Kreationen gehören auch wieder beliebte Eissorten, wie Joghurt des Orients, feinsten Joghurt mit salzigem Karamell, leckere Eisbecher und veganes Eis in großer Auswahl. Zusätzlich bietet Mariye Esen auch Shakes, frische Waffeln (bis die Temperaturen wieder steigen) sowie bekannte Kaffeespezialitäten aus Österreich und wechselnde selbst gemachte Kuchen. Dabei legt Familie Esen besonderen Wert auf den Service sowie die Qualität und Frische der Zutaten. »Selbst gemacht ist immer am besten, so weiß man, was drin ist, und kann sich der Kundenschaft geschmackstechnisch anpassen. Großen und kleinen Gästen soll es

schmecken und sie sollen sich bei uns wohlfühlen«, so Mariye Esen, verheiratet und glückliche Oma von mittlerweile 6 Enkelkindern. Im Innenraum des Eiscafés stehen mit 17 Tischen rund 68 Sitzplätze zur Verfügung, die nach Bedarf auch zusammengedrückt werden können. Dementsprechend ergibt dies genügend Platz für große und kleine Gruppen. Bei schönem Wetter lockt die große Außenterrasse mit noch einmal 80 Sitzplätzen zum Verweilen. Alle Angebote von der Karte sind natürlich auch zum Mitnehmen. Gutscheine werden vor Ort ausgestellt. Das Spezial-Angebot zum Jubiläum: Am 1. März 2025 gibt es jede Kugel Eis für 1 Euro. Die Kühltheke vom »Eiswerk am Denkmal« in Herzebrock ist gefüllt mit vielen leckeren Sorten. Familie Esen freut sich auf euch!

Eiswerk am Denkmal | Uthofstraße 36 | 33442 Herzebrock-Clarholz
 Öffnungszeiten: täglich von 11.30 bis 18 Uhr (im Sommer länger geöffnet)



Geflügelfarm Witte

<p>Legereife Junghennen ab 18 Wochen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Braun, Weiß, Schwarz und 9 weitere Rassen • Hähne <p>Weitere Produkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Heu und Stroh in kleinen & großen Ballen • Eierhandel 	<p>Geflügelverkauf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Enten • Gänse • Masthähnchen • Puten • Perlhühner • Wachteln
--	---

Terminvereinbarung
 bitte unter Tel. 05245/833499

Sandknapp 15a • Herzebrock-Clarholz • Mobil 01 60 / 96 27 77 93
 gefluegel-witte@web.de • www.gefluegel-witte.de



Wir feiern unser 1.-Jähriges mit diesem Angebot:

Am Samstag, den 1. März gibt es jede Kugel Eis für nur 1 €.



EISWERK AM DENKMAL
 Uthofstraße 36 | Herzebrock | Tel. 05245 9226223
 Öffnungszeiten: täglich von 11 bis 20 Uhr
 @ eiswerk_herzebrock | f EaDenkmal

EISKALT REDUZIERT

HEISS BEGEHRT!

Die Kühl-Gefrier-Kombi RK4182-PS4 von **gorenje**
Life Simplified

LEDLight: übersichtlich und effizient
 EggTray: praktische Lagerung für Eier
 Eiswürfelbehälter

Energieeffizienzklasse: E
 Gesamtvolumen: 269 l
 Gesamtvolumen Gefrierteil: 71 l
 Gefriervermögen in 24 h: 3,2 kg

Unser Abholpreis

€ 499,-



Gildestraße 38
 33442 Herzebrock-Clarholz
 Tel. 05245 3206
www.elektro-westphal.com



Foto: © gorenje.de



Jahreshauptversammlung

... der Damenkompanie

M (hc woe) Ende Januar fand im Schützenheim am Herzebrocker Waldstadion die Jahreshauptversammlung der Damenkompanie der Schützengilde mit dem Vorstand und stimmberechtigten Mitgliedern statt – und das, wie üblich, mit einem Begrüßungssekt. Jutta Ewerszumrode, Vorsitzende der Damenkompanie, erläuterte gleich zu Beginn die Arbeit, die im Vorstand auf die Ämter verteilt sind: »Von der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreterin, der Kassiererin und der Schriftführerin über die Schießwartinnen bis zu den Beisitzerinnen sind die Aufgaben vielfältig, aber gut aufgeteilt, so dass sich Interessierte gerne bei uns melden können, wenn sie sich bei uns einbringen möchten – es macht Spaß und ihr könnt mitgestalten!« Zudem zeigte sie sich erfreut, dass es eine ganze Reihe von Neuzugängen aus den Reihen der Jungschützen und des Spielmannszuges in die Damenkompanie gab und mit neuen Ideen die aktuell 193 Mitglieder starke Kompanie attraktiv hält. »Vielleicht reißen wir in diesem Jahr sogar die 200er Marke.« Im Sport-Bericht von Nicole Kemper ging es um den Wettkampfbetrieb. »Bis zum 19. März laufen noch die Vereinsmeisterschaften. Am 6. April soll das Osterpreisschießen stattfinden, am 13. April wird mit dem

Vorstand der Damenkompanie

v. l. Jutta Ewerszumrode und Steffi Waltermann (1. bzw. 2. Vorsitzende) Martina Hütt und Vanessa Tophinke (1. bzw. 2. Kassiererin), Nicole Kemper (1. Schießwartin), Gaby Herzog (verabschiedete 2. Schießwartin), Sandra Schepers (2. Schießwartin), Jessica Vering (neue Kassenprüferin), Yvonne Korbach (2. Schießwartin), Marina Hütt (Königin der Gilde) und Ramona Trautmann (neue Beisitzerin)

Anschließend der Wettkampf gegen die Jungschützen und am 8. Mai der Kimme-Korn-Pokal ausgeschossen. Vanessa Tophinke verlas den Jahresbericht. »Zu den Terminen im letzten Vereinsjahr gehörten unter anderem die Karnevalsfeier, der Wettkampf König der Könige, das Osterpreisschießen, die Generalversammlung im Festzelt, das Schützenfest, die Pättkestour, der Sommer-Bi-

athlon, die Herbstwanderung und die Weihnachtsfeier. Yvonne Korbach errang den Hirschgeweihpokal 2024 und dazu gratulieren wir herzlich.« Martina Hütt stellte in ihrem Kassenbericht die Ein- und Ausgaben gegenüber und konnte einen stabilen Kassenbestand vermelden. Die Entlastung des Vorstands erfolgte einstimmig. Bei den Wahlen wurde die 2. Vorsitzende Stefanie Waltermann für weitere 2 Jahre im Amt bestätigt. Mit Yvonne Korbach und Sandra Schepers treten gleich zwei 2. Schießwartinnen die Nachfolge von Gaby Herzog an. Vanessa Tophinke wurde als 2. Kassiererin wiedergewählt und neue Kassenprüferin wurde Jessica Vering. Das bewährte Orgateam, bestehend aus Sandra Feldmann, Meike Feldmeier, Yvonne Korbach, Alexandra Korsmeier, Sara Neubert, Monika Rüssel, Vanessa Tophinke, Melanie Tytko und Sandra Volkmann wurde für 2 Jahre wiedergewählt und als neue Beisitzerin kommt Ramona Trautmann hinzu, während Barbara Dreisilker im Amt bestätigt wurde. Yvonne Korbach gab einen kurzen Ausblick auf das aktuelle Vereinsjahr. »Der Kalender ist gut gefüllt und in unserer Gruppe erscheinen alle Termine. Haltet also die Augen auf, nehmt zahlreich teil und steuert gerne eigene, neue Ideen bei.« Weiter gab es noch den Hinweis vom Vorsitzenden der Schützengilde auf die vorgezogene Generalversammlung, die am 15. März in der Mensa der von-Zumbusch-Gesamtschule stattfinden soll: »Es stehen Anpassungen bei Satzung und Mitgliedsbeiträgen an, da bitten wir um zahlreiche Teilnahme.«



Hatten viel Spaß beim Spiel: v. l. Ludger Brand und Norbert Pietig (Sieger bzw. Zweiter beim Skat), Heiner Vering und Thomas Dürkopp (Sieger bzw. Dritter beim Doppelkopf), Bernhard Funke (ältester Spieler des Turniers), Berni Kintrup (Organisator) und Dr. Achim Brandenburg (Zweiter beim Doppelkopf)

Doppelkopf- und Skatabend

... der Schützengilde

M (hc woe) An voll besetzten Tischen wurde Ende Januar das vierte Doppelkopf- und Skattturnier der Schützengilde ausgetragen. Die erste Veranstaltung im Januar 2020 hatte bereits viel Resonanz. Jetzt kamen im Schützenheim am Waldstadion 40 Teilnehmer zusammen. »Und es gab sogar eine Warteliste«, berichtete Gilde-Vorsitzender Jochen Heitmann, der zusammen mit Anne Kintrup den Dienst an der Theke übernommen hatte. Auch für einen herzhaften Imbiss war gesorgt. Das Kartenturnier richtet sich an Vereinsmitglieder ebenso wie an andere Interessierte und die nahmen die Einladung gerne an. Die wei-

teste Anreise hatte ein Spieler aus Bad Iburg und Bernhard Funke konnte sich mit fast 91 Jahren rühmen, der Älteste in der Runde zu sein. Auch Hendrik Hütt, der amtierende König der Gilde, nahm am Turnier teil. Die Organisation der Veranstaltung hatte wieder Berni Kintrup übernommen, mit Unterstützung von Ludger Brand. In drei Spielrunden traten jeweils alle Skat- bzw. Doppelkopf-Spieler gegeneinander an. Zu Beginn des Abends entschieden sich die Teilnehmer entweder für Doppelkopf oder Skat und dann

wurden die Tischgruppen ausgelost. Das Organisationsteam sorgte für die Erfassung der Spielergebnisse und die Auswertung, je später der Abend wurde, umso gespannter waren alle, wer die ersten Plätze belegte. Organisator Berni Kintrup erklärte am Rande: »Die kleine Startgebühr von 5 Euro pro Person und die Unterstützung von Sponsoren gaben uns die Möglichkeit, für Skat und Doppelkopf je einen Tisch voller Sachpreise aufzubauen. Von diesen Tischen dürfen sich die Spieler in der Rangfolge der erreichten Punktzahl etwas auswählen.« Zu gewinnen gab es Präsentkörbe, landwirtschaftliche Produkte, Getränke und Werkzeugsets, sogar je eine Schubkarre. Die Aussicht auf die Gewinne spornte sicher den Ehrgeiz an, aber das Beisammensein und die Gelegenheit zum Gespräch standen natürlich im Mittelpunkt des Abends und die Stimmung war bestens. Erst nach Mitternacht fand die Siegerehrung statt.

Handballspektakel in Herzebrock

TBV Lemgo-Lippe und Kolding IF zu Gast

M (hc rb) Im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums richtete die Handballabteilung des Herzebrocker SV wieder ein Spiel des Winter Camps im Februar aus. Zur Vorbereitung auf die Rückrunde absolvierten der TBV Lemgo-Lippe und Kolding IF in der heimischen Sporthalle am Hallenbad ein Testspiel. Vor Anpfiff dankte Tobias Ahlke, Geschäftsführer der Handballabteilung, den zahlreichen Sponsoren, die im vergangenen Jahr zusätzlich zu ihrem Engagement als Bandensponsor für einheitliche Ausstattung mit Trainingsanzügen sowie Poloshirts für Schiedsrichter und Trainer sowie Aufwärmshirts und Trainingsanzüge für die Seniorenspieler der Handball-Abteilung gesorgt haben. Diese Unterstützung sei nicht selbstverständlich und zeigt dennoch die äußerst loyale Unterstützung der heimischen Unternehmen für die Handball-Abteilung. Die Dreifachsporthalle am Hallenbad in Herzebrock war mit 336 besetzten Plätzen ausverkauft, Jung und Alt rückten auf der Tribüne zusammen und verfolgten ein spannendes Spiel. Nach dem stimmungsvollen Einlaufen beider Mannschaften legte der TBV Lemgo-Lippe einen Blitzstart hin. Es dauerte ca. 6 Minuten, bis die dänischen Gäste aus Kolding ihr erstes Tor erzielen konnten. Die Lemgoer Abwehr rührte Beton an und machte es den Gästen äußerst schwer, Torerfolge zu erzielen. Die Dänen kamen Mitte der ersten Halbzeit besser ins Spiel und verkürzten auf zwei Tore. Dies stellte die kleinste Lemgoer Führung im gesamten Spielverlauf dar. Auch nach der Halbzeit lag Kolding weiterhin in Schlagdistanz, jedoch ohne die Lemgoer Führung ernsthaft in Gefahr zu bringen. Gerade in der letzten Viertelstunde spielte der TBV seine ganze Klasse aus und gewann schlussendlich überraschend deutlich mit 35:26. In Herzebrock mit von der Partie waren die WM-Fah-



rer Niels Versteijnen sowie Bobby Schagen (Niederlande), Samuel Zehnder (Schweiz), Lukas Hutecek und Constantin Möstl (Österreich) der Lemgoer Handballer, die am Samstag beim Winter Camp wieder mit ins Geschehen eingriffen. Die besten Lemgoer Torschützen waren Samuel Zehnder (10), Hendrik Wagner (7), Manuel Zehnder (6), Niels Versteijnen (5) und Jarnes Faust (5). Co-Trainer Matthias Struck war ebenfalls als Spieler aktiv und netzte gleich zwei Mal ein. Trainer Florian Kehrmann war als Spieler eingetragen, wurde jedoch nicht aktiv. Bester Werfer aufseiten der Gäste war Lars Skaarup mit 6 Toren. Die Zuschauenden dankten mit kräftigem Applaus und TBV Lemgo-Lippe Trainer Florian Kehrmann war sehr zufrieden. Auch Marcel Kügler, Abteilungsleiter der Handball-Abteilung des Herzebrocker SV, war stolz: »Ein gelungener Nachmittag mit hochklassigem Handball und spannenden sportlichen Begegnungen, die Stimmung war top, ohne die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sowie Sponsoren aber nicht möglich. Ich bin vollauf zufrieden.«



Einladung zum Familienturntag

16. März | 15 bis 17:30 Uhr | Sporthalle am Hallenbad

M (hc rb) Die Kinderturn- und Tanzabteilung lädt im Rahmen des 100-jährigen Bestehens des Herzebrocker Sportvereins am 16. März 2025 von 15 bis 17:30 Uhr zum Familienturntag in die Sporthalle am Hallenbad ein. Der Familienturntag wird um 15 Uhr mit Auftritten der Tanzabteilung eröffnet. Anschließend heißt Coco der Turn-Affe alle willkommen in »Coco's Turn-Safari«. Familien mit Kindern im Alter von 0 Jahren bis einschließlich Grundschulalter dürfen die Turnwelt erkunden und dort spannende Bewegungsabenteuer erleben sowie mit Kleinmaterialien spielen. Ein Tag voller Spaß, Bewegung und gemeinsamer Aktivitäten für Groß und Klein. Es wird darum gebeten, Hallen-Turnschuhe mitzubringen. Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt, der Erlös kommt der Kinderturn- und Tanzabteilung zugute. Die Übungsleiterinnen und das Helferteam freuen sich auf einen aufregenden und sportlichen Nachmittag mit euch!

LET'S KEEP IN TOUCH

Der HSV hat nun einen allgemeinen HSV Instagram Kanal gelauncht. Folgt gerne, um über aktuelle Informationen und Ankündigungen von Veranstaltungen, die den gesamten Verein betreffen auf dem Laufenden zu bleiben.

@herzebrockersv



Auch unsere jeweiligen Abteilungen sind auf Instagram zu finden:

- 📍 herzebrockersv_handball
- 📍 herzebrockersv_fußball
- 📍 herzebrockersv_tischtennis
- 📍 herzebrockersv_radsport
- 📍 herzebrockersv_darts
- 📍 herzebrockersv_dna





Sparkassen-Sportcamp

14. bis 16. April | ab 9:15 Uhr | Sportplatz des HSV

M Der Herzebrocker SV bietet auch in seinem Jubiläumsjahr das beliebte Sparkassensportcamp, ehemals Sparkassenfußballferien, für Mädchen und Jungen an. Das Sportcamp wird, wie gewohnt, in Zusammenarbeit mit der Fußballschule Erlebniswelt Fußball e. V. und der Kreissparkasse Halle-Wiedenbrück durchgeführt. Vom 14. bis 16. April 2025, jeweils von 9:15 bis 15:30 Uhr, wird auf dem Sportplatz des Herzebrocker SV trainiert und gespielt. Auch Nichtmitglieder oder Kinder aus anderen Vereinen können gern teilnehmen. Im Preis

von 119 Euro sind die abwechslungsreichen Trainings- und Kurseinheiten in kleinen Gruppen beim qualifizierten Team der Trainerinnen und Trainer, ein individuell bedrucktes und nachhaltiges Trikot, eine fair und nachhaltig produzierte Trinkflasche sowie ein tägliches warmes Mittagessen und Getränke enthalten. Jedes Kind bekommt außerdem eine Urkunde über die Teilnahme ausgehändigt. Nähere Informationen, auch die Möglichkeit der Rückerstattung der Kosten durch die gesetzlichen Krankenkassen, gibt es unter www.erlebnisswelt-fussball.de. Dort ist auch die Anmeldung möglich.

Die Teilnahme an den Sparkassenfußballferien soll die Entwicklung der Kinder im Fußball, vor allem aber die Persönlichkeitsentwicklung durch Fußball gefördert werden. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Entwicklung von Kreativität und Spielwitz durch die Vermittlung von vielen Bausteinen aus verschiedenen Sportarten. Weitere Sparkassenfußballferien finden in den Sommerferien beim FC Kaunitz, FSC Rheda und beim SV Grün-Weiß Langenberg-Benteler statt.

HSV-Mitgliederversammlung

21. März 2025 | 19.25 Uhr | Mensa der VZG

M (hc rb) Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstandes bestimmen im Jubiläumsjahr des HSV die Tagesordnung der Mitgliederversammlung. Diese findet am 21. März 2025 ab 19.25 Uhr in der Mensa der von-Zumbusch-Gesamtschule in Herzebrock statt. Weitere Tagesordnungspunkte sind u. a. Ehrungen, die Berichte aus den Abteilungen, des Vorstandes und der Kassenprüfer sowie Verschiedenes. Anträge können bis zwei Tage vor der Versammlung an den Vorstand gestellt werden. Zum Jubiläum hat der HSV eine Festschrift aufgelegt, die für alle Mitglieder auf der Versammlung kostenfrei ausliegt. Alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder sind recht herzlich eingeladen, sich über das Vereinsgeschehen und den Jubiläumsaktivitäten im HSV zu informieren. Anschließend kann in gemütlicher Runde der Gedankenaustausch fortgesetzt werden. Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme und bittet alle Mitglieder, sich diesen Termin schon einmal freizuhalten.

Turnen & Tanzen
IM HERZEBROCKER SPORTVEREIN

FAMILIENTURNTAG

IN DER SPORTHALLE AM HALLENBAD

So. 16. März 2025 · 15.00 – 17.30 Uhr

Wir freuen uns auf Euch

Die Kinderturn- und Tanzabteilung

Auftritte der Tanzabteilung zur Eröffnung

Wir bieten Kaffee, Kuchen und Getränke

Bitte Hallen-Turnschuhe mitbringen

Hinweis: Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern und nicht beim Veranstalter!

Im Verein ist Sport am schönsten.

www.herzebrockersv.de

Nasse Wände? Feuchte Keller? Wir helfen.

Innendämmung · Balkonsanierung
Kellerabdichtungen · Beseitigung
sämtlicher Feuchtigkeitsschäden

über 50 Jahre

Inhaber: Sebastian Stiens & Jörg Niggenaber

Richter Bautenschutz GmbH & Co. KG
Industriestraße 6 · 33442 Herzebrock Clarholz · Telefon (0 52 45) 40 31
E-Mail: info@richter-bautenschutz.de · www.richter-bautenschutz.de

Freuen sich über die HSV-Festschrift: v. l. Friedhelm Vielstädte, Reinhard Klapper, Birgit Herbring und Kurt Jakob

HSV-Jubiläums-Festschrift

... ist ab sofort erhältlich



M (hc rb) Anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Herzebrocker Sportvereins hat der Verein wieder eine Festschrift aufgelegt. Über einen Zeitraum von mehr als einem halben Jahr hat das Team Festschrift, bestehend aus Laura Kattenstroth, Birgit Herbring, Kurt Jakob und Reinhard Klapper, zusammen mit den Abteilungen, Informationen, Berichte und Fotos gesammelt und in einer 100-seitigen Festschrift zusammengestellt. Gestaltet hat die Festschrift die Werbeagentur Brill Design. In vielen Sitzungen, Gesprächen und Korrekturschleifen hat das Team, zusammen mit David Brill und seiner Mitarbeiterin Melanie Berg, eine Broschüre erstellt, die zum einen die Chronik über 100 Jahre Herzebrocker Sportverein enthält, aber auch das Leben in den einzelnen Abteilungen des Breitensportvereins widerspiegelt. Dank der

vielen Sponsoren und Werbepartner kann die Festschrift kostenfrei allen Interessierten zur Verfügung gestellt werden. Sie liegt in den Banken in der Gemeinde, sowie in verschiedenen Einzelhandelsgeschäften zur Mitnahme aus. Darüber hinaus werden die Hefte auch bei allen Veranstaltungen rund um das Jubiläum und den Heimspielen der Fußball- und Handballabteilung ausliegen. Ein Dank geht auch an die Firma Eusterhus Druck, die für den Druck der Broschüre verantwortlich war. Wir freuen uns auf die vielen Veranstaltungen und das Jubiläumswochenende vom 16. bis 18. Mai 2025 und laden alle ein, gerne auf der Jubiläumsparty am Samstag, den 17. Mai 2025 unsere Gäste zu sein – so der Vorstand.

Fitnessstag der Turnabteilung: Die Organisatorinnen sind mehr als zufrieden.

Fitnessstag der Turnabteilung

... wurde gut besucht

M (hc rb) Als vollen Erfolg konnte die Turnabteilung den Fitnessstag des Herzebrocker Sportvereins am 2. Februar verbuchen. Gut 70 Teilnehmende – hauptsächlich Frauen, aber auch einige Männer – waren der Einladung gefolgt und haben im Februar in das vielfältige Kursangebot der Turnabteilung hineingeschnuppert: von Pilates, Yoga und Bewegungssport nach der Energy Dance Methode über Power Fit Mix, Bauch-Beine-Po und POUND® bis hin zu LaGym, Latin Fitness und Step-Aerobic. Neben dem breit aufgestellten sportlichen Tagesprogramm konnten sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an einem leckeren Buffet stärken und an diversen Beratungs- und Infoständen rund ums Thema Sport, Ernährung und Gesundheit informieren. Außerdem erhielten sie wertvolle Tipps für den Alltag.



Es gibt viele gute Nachrichten über die man sprechen kann.

Noch besser, man druckt sie auf Papier und hat sie schwarz auf weiß. Oder pink auf mint, oder hellblau auf puder, oder ...

Wir sind Ihre Druckerei vor Ort.



EUSTERHUS DRUCK
www.eusterhusdruck.de

KLICK DICH REIN: www.markt-und-gemeinde.de

JUBILÄUMSKOLLEKTION

Unsere exklusive Jubiläumskollektion ist da! Ab sofort könnt ihr mit eurem eigenen HSV Merch auf euch aufmerksam machen. Holt euch jetzt die Fanartikel zum 100-jährigen Bestehen des HSV Herzebrock und feiert mit uns dieses besondere Jubiläum!

ERHÄLTICHE ARTIKEL & PREISE:

T-Shirt – 20 €	Wintermütze – 15 €
Poloshirt – 30 €	Strickschal – 15 €
Sportshirt – 15 €	Badeschlappen – 25 €
Hoodie – 50 €	Turnbeutel – 15 €
Socken – 10 €	Kiste Bier – 16,50 € zzgl. Pfand

Schnell sein lohnt sich – nur solange der Vorrat reicht!

JETZT SICHERN UNTER FOLGENDEM QR-CODE:



Die Turnbeutel, Socken, Wintermützen und Strickschals sind in der Geschäftsstelle vorrätig und können dort erworben werden. Eine Anprobe ist dort dienstags zwischen 17 und 19 Uhr möglich.



Renovierung des Versammlungsraums Vereinsheim des Herzebrocker Sportvereins

M (hc woe) Anfang Februar präsentierte der Herzebrocker Sportverein seinen Versammlungsraum – jetzt gründlich renoviert und auf technisch aktuellem Stand – im Obergeschoss des Vereinsheims am Waldstadion. Der Vorstand des HSV hatte dazu die zwei Handwerksmeister eingeladen, die zum einen die notwendigen Arbeiten fachgerecht durchgeführt hatten und darüber hinaus durch großzügige Spenden die Arbeit des Sportvereins unterstützen. Friedhelm Vielstädte, 1. Vorsitzender des HSV, sprach Malermeister Phil Ossenbrink und Tischlermeister Matthias Mersmann im Namen des gesamten Vereins einen besonderen Dank aus und überreichte beiden jeweils Fan-Schal und Mütze mit HSV-Logo: »Wir freuen uns, dass alles passend zu unserem 100-jährigen Jubiläum fertig wurde – und dass es so perfekt geworden ist. Und wir sind begeistert, dass ihr mit euren Spenden dazu beiträgt, dass wir unter anderem unsere Übungsleiter ausbilden und ihre Arbeit vergüten können. Damit kann der HSV ein attraktives sportliches Angebot machen.« Tischlermeister Matthias Mersmann unterstrich den Wert der Vereinsarbeit: »Es ist gut, dass ihr die jungen

Leute von der Couch holt ...« Auch Reinhard Klapper, Geschäftsführer des HSV, zeigte sich sehr zufrieden mit der Aufwertung des Versammlungsraums: »Das Vereinsheim ist 1999 gebaut worden. Vor 15 Jahren ist dieser Raum schon einmal vom späteren 2. HSV-Vorsitzenden Dietrich Lindau renoviert worden und damals wurden schon an den Dachschrägen erste Akustik-Flächen eingebaut. Jetzt, zum 100-jährigen Bestehen des HSV, war es an der Zeit, alles auf den neuesten Stand zu bringen.« Der Verein beauftragte Akustik-Ingenieur Heiner Rüschoff aus Marienfeld mit der Messung und Planung und so sind nun auch an den Stirnflächen des Raumes die gelochten Elemente verbaut, unter der Decke hängen zwei Akustik-Segel und an den Wandflächen sind schallschluckende Flächen aus speziellem Material angebracht. »Hoffentlich hält die niemand für Pinn-Wände«, meint dazu Harald Loermann, 2. Vorsitzender des HSV. Die Erneuerung der Elektrik übernahm die Firma Westphal und den gesamten Ausbau erledigten die beiden Meisterbetriebe Mersmann und Ossenbrink. Da beide auch Sponsoren sind, konnte ein erheblicher Teil der Kosten aufgefangen werden. Gaby Hassemeier hatte für Ordnung gesorgt und die Zapfanlage wurde ebenfalls instandgesetzt. Jetzt bietet der Raum beste Möglichkeiten für Schulungen und Versammlungen aller Abteilungen des HSV und vereinsinterne Feiern.

Heiß auf Eis D-Jugend fährt Schlittschuh

M Anfang Februar ging es für 19 Spieler, drei Trainer sowie einige Familienangehörige zum Eislaufen nach Hamm. Los ging es morgens um 10 Uhr in Herzebrock. In der Eissportarena angekommen, ging es für alle direkt rein in die Schlittschuhe und ab auf's Eis. Dank kleiner Stärkungen, die die Eltern mitgebracht hatten, wurde bis 14 Uhr das Eis unsicher gemacht. Anschließend ging es glücklich, erschöpft und vor allem gesund und heile wieder nach Herzebrock. Ein großer Dank an die Trainer aber auch an alle Eltern und Geschwister die dabei waren und zu einem rundum gelungenen Ausflug beigetragen haben.



Ihr Partner
Matthias Mersmann

- ▲ Akustikbau
- ▲ Trocken- und Innenausbau
- ▲ Türen
- ▲ Laminat u.v.m.

Matthias Mersmann
Tischlermeister
Gütersloher Str. 66
33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon 05245/921107
Telefax 05245/921142
mobil 0170/3234508

EKER
Dienstleistungen
Alles rund ums Haus

Gewerblich und Privat:

- Reinigung aller Art
- Wohnungsauffösungen
- Sperrmüllabholung
- allgemeine Hausmeisterarbeiten
- weitere Leistungen auf Anfrage

Sprechen Sie mit uns:
Tel.: 0 52 45 / 50 52 - Mobil: 0163 / 898 00 70

AUTO CREW

Eine Werkstattmarke von Bosch

Kfz – Spitzcok von Brisinski
Dieselstraße 33–35 · Herzebrock
Telefon 052 45 / 45 55

OSSENBRINK
...einfach schöner
MALERWERKSTÄTTE

Gütersloher Straße 50
33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon 052 45 / 38 78

www.maler-ossenbrink.de

Die M&G gratuliert dem HSV zum 100-Jährigen



Dart-Abteilung des HSV

M (hc rb) Die Dart-Abteilung schaut mit voller Zufriedenheit auf die 1. Hinrunde der Vereinshistorie zurück. Beide Mannschaften sind aktuell in der 3. Liga vertreten. Während die 1. Mannschaft in Staffel B aktiv ist, darf sich die 2. Mannschaft in Staffel A mit Teams aus ganz OWL messen. Aus den beiden Ligen wird in der nächsten Saison die 4. Liga gebildet. Entsprechend gibt es viele Absteiger und einen harten Kampf um den Ligaverbleib. Die 1. Mannschaft kämpft gerade tapfer gegen den Abstieg und hat den Klassenerhalt fest im Blick. Mit Abschluss der Hinrunde hat die 2. Mannschaft aktuell ein sicheres Polster nach unten und steht somit sehr gut da. Die Spiele sind freitags um 20 Uhr im Spiegelsaal in der Halle am Hallenbad. Sofern kein spielfreies Wochenende bevorsteht, ist immer einer der beiden Mannschaften aktiv und für jede Unterstützung dankbar. Wer möchte, darf zum Training am Dienstag vorbeikommen, immer ab 18:45 Uhr.

»Nachspielzeit«: Fußball-Stammtisch

28. Februar | 20 Uhr | Vereinsheim am Waldstadion

M (hc rb) Der Fußball und das Vereinsleben leben von der Gemeinschaft auf und neben dem Platz. Für das Jubiläumsjahr hat sich die Fußball-Abteilung des HSV daher vorgenommen, den internen Austausch weiter zu fördern. Was passiert gerade in der Abteilung und den einzelnen Teams? Wer hat welche Ideen? Was steht wann an und wo wird noch Hilfe benötigt? Mit der »Nachspielzeit« gibt es ab sofort einen festen Termin, immer am letzten Freitag des Monats ab 20 Uhr im Vereinsheim am Waldstadion. Im Januar startete die erste Nachspielzeit mit einigen Infos zum Jubiläumsjahr und anstehenden Aktion der Fußball-Abteilung. Die zahlreichen anwesenden Interessierten tauschten sich anschließend aus und brachten viele Ideen für die kommenden Termine ein. Bei der nächsten Nachspielzeit am 28. Februar 2025 wird u. a. das Jubiläumstrikot der Fußball-Abteilung gekürt und ein Blick auf die vergangenen Jahrzehnte Fußball-Abteilung zurückgeworfen. Interessierte sind herzlich willkommen.



Neue Trainingsanzüge für die D-Jugend

M Ein großes Dankeschön an die Firma Füchtenkötter! Die D-Jugend des Herzebrocker SV durfte sich über neue Trainingsanzüge freuen. Dank der großzügigen Unterstützung des Marienfelder Unternehmens konnten 23 neue Anzüge angeschafft werden. Im Februar wurden diese offiziell an die Mannschaft übergeben. Die Freude bei den Spielern war groß, denn die neuen Anzüge sorgen nicht nur für ein einheitliches Auftreten, sondern stärken auch den Teamgeist.

Wir gratulieren zum Jubiläumsjahr!

FÜCHTENKÖTTER GmbH

Luft- u. Filtertechnik

Laser- u. Anlagenschutzsysteme

D-33428 Marienfeld

Tel. +49 (0) 5247 / 98592-0 Fax: 9859230

www.fuechtenkoetter-luft.de



ELEKTRO RUTHMANN

Elektro-Installation und Gebäudetechnik



Jahnstraße 20
33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon (0 52 45) 26 36
www.elektro-ruthmann.de



FUSSBALL HERZEBROCKER SV

NACHSPIELZEIT

FUSSBALL-STAMMTISCH

FREITAG, 28. FEBRUAR 2025

BEGINN: 20:00UHR

VEREINSHEIM - WALDSTADION



WWW.HERZEBROCKERSV.DE
 [HERZEBROCKERSV_FUSSBALL](https://www.instagram.com/HERZEBROCKERSV_FUSSBALL)



Freude über die Rezertifizierung zur Fair-Trade-Town: v. l. Bürgermeister Marco Diethelm, Anja Valentien, Hanna Grimm, Haihat Khalid, Gisela Ginten-Hoffmann, Petra Lakebrink, Marita Feldmann, Lothar Schäfer, Anne Fallner-Ahrens und Sebastian Menke

sumieren, kommt es darauf an, wie es anderen Menschen, den Produzenten, dabei geht«, erklärt Marita Feldmann die Fairtrade-Philosophie. Fairtrade-Produkte gebe es bei uns inzwischen an zahlreichen Stellen. Zum Alltag gehörten sie für viele Menschen aber noch nicht. Da sei noch weitere Öffentlichkeitsarbeit nötig, um eine Bewusstseinsveränderung zu erreichen.

Herzebrock-Clarholz

... bleibt weiterhin Fairtrade-Town

M (hc woe) »Unsere Gemeinde wurde kürzlich als Fairtrade-Town rezertifiziert – diese Auszeichnung für Engagement für fairen Handel ist ein Grund zur Freude!« mit diesen Worten eröffnete Bürgermeister Marco Diethelm die kleine Feier, bei der sich verschiedene Beteiligte in der Mensa der von-Zumbusch-Gesamtschule trafen. Fairer Handel sei nicht nur ein Wirtschaftsthema, so Marco Diethelm weiter und stellte den Zusammenhang von Fair Trade und Klima heraus. »Der globale Süden ist unmittelbar von den Folgen des Klimawandels betroffen.« Ernteausfälle nähmen den Menschen die Lebensgrundlage und das führe zu Migration aus Not – Anlass genug, zur Problemlösung beizutragen. Der Bürgermeister rief dazu auf, fair gehandelte Produkte zu kaufen und das ginge ja an zahlreichen Stellen in der Gemeinde. »Wer es kann, sollte es tun!« Marita Feldmann, Leiterin der Steuerungsgruppe, plädierte dafür, die Fairtrade-Kampagne weiterzuführen und sie dauerhaft zu etablieren. Sie sieht das Projekt auf einem guten Weg und die wiederholte Zertifizierung als Beweis dafür.

Seit gut einem Jahr trägt auch die von-Zumbusch-Gesamtschule das Siegel »Fairtrade-School«, berichteten die Schülerinnen Haihat Khalid (15) und Hanna Grimm (15) und zählten Beispiele wie die »Ladies Night«, das Cityfest oder den Weihnachtsmarkt auf und verwiesen auf die Patenschaft mit der St Joseph School in Nairobi und ganz aktuell auf die Teilnahme der VZG an der Science League des Landes NRW. Dabei wird gerade das Modell eines Bürgerzentrums erstellt, bei dem fair gehandeltes Material zum Einsatz kommt. »Wenn wir kon-



Wann bekommt eine Kommune das Zertifikat?

Die Auszeichnung Fairtrade-Town setzt die Erfüllung einer Reihe von Kriterien voraus, die alle zwei Jahre überprüft werden. Im Dezember wurde die Kommune rezertifiziert, sie behält also den Titel. »Alle zwei Jahre eine Überprüfung schafft Verbindlichkeit für Akteure und Bürger sowie Bürgerinnen«, so Marita Feldmann und sie erklärte auch, dass sich die Initiative immer wieder wichtigen Fragen stellen muss: »Haben wir alle noch im Boot? Wo müssen wir noch ran? Gibt es neue Impulse?« Marita Feldmann zog stellvertretend für die Gruppe eine positive Bilanz und hatte gleich mehrere Beispiele. So wurde unter anderem Ursula Oehle mit ihren »Fräulein Friedrich«-Produkten als Unterstützerin gewonnen und schon länger nutzt die Klosterbäckerei Möllenbrock fair gehandelte Produkte und bietet eine Auswahl an Waren aus dem Eine-Welt-Laden in einem eigenen Regal an. Den dort erzielten Gewinn kann die Eine-Welt-Gruppe für Spenden einsetzen und damit den Fair-Trade-Gedanken fördern.

Fairtrade Produkte

... in Herzebrock-Clarholz

- **Eine-Welt-Laden:** sonntags im Pfarrzentrum St. Christina – 11 bis 12 Uhr
- Einkaufsmöglichkeit von fair gehandelten Produkten, nach dem Gottesdienst in der **Gnadenkirche** oder unter Tel. 0151 56557277 sowie nach dem Gottesdienst in der **Kreuzkirche**

Elektroinstallation

Elektro-Holtkamp

Elektroinstallation
Industrieanlagen
Schaltanlagen
Netzwerktechnik
IT-Systeme

Telekommunikations-Anlagen
Automatisierungstechnik
Einbruch- und Brandmeldeanlagen
Hubarbeitsbühnen
Wartung und Instandsetzung



Dieselstraße 13 – 19
33442 Herzebrock-Clarholz
Kernekampstraße 11
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05245/8404-0
Telefax 05245/8404-10
info@elektro-holtkamp.de
www.elektro-holtkamp.de

So sieht dein Tagtraum aus?





**Reisekiste
BROCKMANN**

Hanfstraße 14
33428 Marienfeld
Tel./☎ 05247 404276
**Ab sofort sind wir per
WhatsApp erreichbar!**
www.reisekiste-online.de

Wir lassen ihn wahr werden.
Abenteuer beginnen,
wo Pläne enden.

v. J. Bürgermeister Marco Diethelm, Annette Nordemann, Leiterin des Recyclinghofs, Katja Oehl-Wernz aus der Geschäftsführung von pro Arbeit sowie Caroline Hüttemann, Klimaschutzmanagerin der Gemeinde, geben bekannt, dass in Herzebrock-Clarholz jetzt ein E-Lastenfahrrad der Gemeinde zur kostenlosen Ausleihe am Recyclinghof bereitsteht.

E-Lastenfahrrad zur kostenlosen Verfügung

Ausleihe am Recyclinghof

Die Gemeindeverwaltung Herzebrock-Clarholz stellt den Bürgerinnen und Bürgern ab sofort ein kostenloses Lastenrad zur Verfügung. Das Elektro-Rad kann für den Transport von größerem Gepäck, zum Einkaufen oder durch seinen fest installierten Kindersitz auch für den Transport des Nachwuchses ausgeliehen werden. Auch wer einfach mal ausprobieren möchte wie sich ein Lastenrad fährt, hat die Möglichkeit das unkompliziert zu testen. »Im Rahmen des Klimaschutzkonzepts möchten wir mit dem Angebot die nachhaltige Mobilität in der Gemeinde fördern. So ein Lastenrad ist eine gute Möglichkeit der klimaneutralen Fortbewegung. Und mit ein bisschen Übung fährt es sich auch ganz einfach«, informiert Bürgermeister Marco Diethelm und ergänzt, »ich würde mich freuen, wenn das Rad häufig genutzt wird.« Die Vermietung des Lastenrads erfolgt über den Verein Pro Arbeit auf dem Recyclinghof an der Otto-Hahn-Straße 44 in Herzebrock-Clarholz während der Öffnungszeiten des Secondhand Verkaufs. Das



Rad kann maximal eine Woche am Stück gegen Vorlage des Personalausweises geliehen werden. Bei der Abholung des Rades gibt es eine Einweisung in die ordnungsgemäße Bedienung sowie eine Sicherheitsbelehrung. Erreichbar ist der Recyclinghof unter Tel. 05245 921700.

Öffnungszeiten Pro Arbeit e. V. Secondhand Verkauf

Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 9 bis 13 Uhr

Häckselaktion: Bauhof nimmt privaten Baum- und Strauchschnitt an

Samstag, 1. und 8. März | 8 und 12 Uhr | Bauhof Herzebrock-Clarholz

An den Samstagen, 1. und 8. März wird auf dem Bauhof in Herzebrock-Clarholz in der Daimlerstraße 13 bis 15 wieder gehäckselt. Gartenbesitzer aus der Gemeinde können ihren Baum- und Strauchschnitt jeweils zwischen 8 und 12 Uhr abgeben. Angenommen und gehäckselt werden Baum- und Strauchschnitt bis zu maximal 15 Zentimetern Durchmesser in haushaltsüblichen Mengen. Nicht gehäckselt werden können Wurzelstöcke, Baumstubben, Zwerggehölze, Stauden, Gewächse mit Erdballen und biegsames Astwerk wie etwa von Bodendeckern. Der Bauhof weist darauf hin, dass kein anderes Häckselgut angenommen wird. Das müsste dann wieder mit nach Hause genommen werden. Das Angebot der Häckselaktion beschränkt sich auf Privatgärten und gilt nicht für landwirtschaftliche Betriebe und Gewerbetreibende. Außerhalb der Aktions-

tage nimmt der Bauhof keine häckselfähigen Materialien an. Gehäckseltes Holz kann man zur Verwertung im eigenen Garten mitnehmen. Als Höchstmenge gilt dabei die Ladung eines PKW-Anhängers. Nicht möglich ist es, den gemeindlichen Häcksler zum Einsatz vor Ort anzufordern. Größere Mengen Baum- und Strauchschnitt müssen deshalb über Fachbetriebe entsorgt werden. Auf gar keinen Fall ist es eine Alternative, Gartenabfälle und Schnittgut im Wald oder in der Landschaft abzulagern. Es handelt sich dabei um eine Ordnungswidrigkeit, die mit empfindlichen Bußgeldern geahndet wird. Abgesehen vom unschönen Anblick schädigen diese Abfallhaufen die Natur, indem sie die vorhandene Pflanzendecke ersticken, durch zusätzlichen Nährstoffeintrag die natürlichen Pflanzen verdrängen und sogar den Boden schädigen können.

FÜR DAS PERFEKTE SEH- & HÖRERLEBNIS

Erleben Sie Ihre individuelle Hör- und Sehberatung in freundlicher und ruhiger Atmosphäre. Es erwartet Sie modernste Mess- und Anpasstechnik, gepaart mit langjähriger Berufspraxis, kurz: **Kompetenz aus Meisterhand!**



BRILLEN



KONTAKTLINSEN



SEHTEST



HÖRGERÄTE



GEHÖRSCHUTZ



HÖRTEST



Rheda-Wiedenbrück (Firmensitz) · Wasserstraße 32 · Tel.: 052 42 - 4 05 49 65
Herzebrock-Clarholz · Clarholzer Straße 49 · Tel.: 052 45 - 9 21 35 41
Oelde · Geiststr. 7-11 · Tel.: 025 22 - 8 32 05 62
www.diezwei-hoerenundsehen.de

QR-Code scannen
und mit 1 Klick zum
Wunschtermin!





Zentrales Gemeindebüro

Schulte-Mönting-Str. 6 | 33378 Rheda
Tel. 05242 983910
E-Mail: gemeindebuero@angekreuzt.de

Öffnungszeiten

Dienstag 9:30-12:30 Uhr
Mittwoch 14:30-17:30 Uhr

Erreichbarkeit per Tel. oder Mail

Dienstag bis Freitag 9:30-12:30 Uhr
Mittwoch zusätzl. 14:30-17:30 Uhr

Pfarrer Moritz

Tel. 05245 921035
E-Mail: rainer.moritz@angekreuzt.de

Pfarrerin Rudzio

Tel. 02521 9175883
E-Mail: heidrun.rudzio@angekreuzt.de

Gottesdienste im März

- **Sonntag, 2. März** 9:30 Uhr
Jubelkonfirmation in Herzebrock
- **Sonntag, 9. März** 9:30 Uhr
Gottesdienst in Clarholz
- **Sonntag, 16. März** 9:30 Uhr
Gottesdienst in Herzebrock
- **Sonntag, 23. März** 9:30 Uhr
Gottesdienst in Clarholz
- **Sonntag 30. März** 9:30 Uhr
Gottesdienst in Clarholz

Der **Kindergottesdienst**, für Kinder ab dem 5. Lebensjahr, findet am Samstag, den 8. März im Herzebrocker Gemeindehaus von 9 bis 12 Uhr statt. Ab 8:50 Uhr ist das Gemeindehaus geöffnet. Beim gemeinsamen Abschluss in der Kirche sind auch Eltern und Großeltern herzlich eingeladen.

Die **Frauengruppe e. V. Clarholz 04** lädt zum Kochkurs »Neue Rezepte erproben und alte Rezepte wiederentdecken« am 5. März um 19 Uhr in die Gnadenkirche ein. Kontakt: Gabi Bytzek, gabibyt@t-online.de

Der **Spieletreff »Die Spielecrew – Eine Mission geht noch!«** findet an den Freitagen, 14. und 28. März ab 18 Uhr im Gemeindehaus der Kreuzkirche in Herzebrock statt. Wir freuen uns auf alle Brettspiel-Fanatiker und Würfelfreunde. Wer um 18 Uhr noch keine Zeit hat, kann auch später dazukommen. Kontakt: Tel. 05245 4700 oder spieletreff@angekreuzt.de.

»**Frauen kreativ**« lädt am Montag, den 17. März um 19.30 Uhr herzlich zu einem Bastelabend ins Gemeindehaus an der Bolandstraße ein. Wir holen kreativ den Frühling ins Haus und auf die Terasse. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Material steht bereit. Jede/r ist willkommen.

Der **Rainbow-Gospelchor** trifft sich zur Probe jeden Dienstag von 19:30 bis 21 Uhr in der Kreuzkirche. Wer Freude und Spaß an Gospelmusik hat, ist jederzeit herzlich eingeladen an den Proben teilzunehmen.

Die **Sangesfreudigen** proben jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 14.30 bis 16 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Die **Rosengruppe** trifft sich zum Frauenfrühstück am Dienstag, den 25. März um 9 Uhr in der Gnadenkirche.

Das **Begegnungscafé** findet jeden Mittwoch von 15:30 bis 18 Uhr im Gemeindehaus Herzebrock statt. Für Jung und Alt, Geflüchtete und Einheimische, Männer und Frauen – unabhängig von kulturellem und religiösem Hintergrund bietet das Begegnungscafé die Möglichkeit zum Austausch und Knüpfen neuer Kontakte.

»Mit einem Fuß im Paradies«

Innehalten in der Fastenzeit

Die Evangelische Versöhnungs-Kirchengemeinde lädt ab dem 27. Februar von 19 bis 20.30 Uhr im Meditationsraum im Gemeindehaus Herzebrock (Bolandstraße 15) zum Innehalten in der Fastenzeit ein. Pfarrer Rainer Moritz und Meditationslehrer Via Cordis leiten den Meditationskurs, der sich an den sieben Stufen des Lebens im keltischen Christentum orientiert. Elemente der wöchentlichen Abende an den nachfolgenden Donnerstagen sind das Sitzen in der Stille, entspannende Körperübungen, thematische Impulse, Gespräch in der Gruppe und mantrisches Singen. Das Angebot ist kostenfrei, um Spende wird gebeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Da die Kursabende inhaltlich zusammenhängen, ist die Teilnahme an allen Terminen sinnvoll. Anmeldung per E-Mail.

Termine	20. März (Junge Erw.: Leidenschaft)
27. Februar (Geburt: Heiligkeit)	27. März (Mittlere Jahre: Hingabe)
6. März (Kindheit: Unschuld)	3. April (Alter: Weisheit)
13. März (Heranwachsen: Erwachen)	10. April (Tod: Heimkehr)

Jubel-Konfirmation

Sonntag, 2. März | 9.30 Uhr | Kreuzkirche Herzebrock

Am So., den 2. März werden in der Kreuzkirche Herzebrock 15 Jubilare der Goldenen-, Diamantenen-, Eisernen- und Gnaden-Konfirmation von Pfarrer Rainer Moritz erneut gesegnet. Der Festgottesdienst wird musikalisch vom Rainbow-Gospelchor (Leitung: Tim Edler) und Silvia Jostkleigrewe (Orgel) mitgestaltet. Im Anschluss sind alle zum Sektumtrunk und Kirchenkaffee eingeladen. Die Jubilare feiern danach im Gemeindehaus bei einem Mittagessen weiter.

Musikalische Andacht mit Gedichten

Sonntag, 30. März | 17 Uhr | Kreuzkirche Herzebrock

Dorothee Sölle war eine leidenschaftliche Kämpferin für Frieden, Gerechtigkeit und Menschlichkeit. Voller Sehnsucht und Leidenschaft sind ihre Gedichte – zart, visionär, provokant und religiös – die von Rainer Moritz rezitiert werden. Musik für Flöte (NN) und Orgel (Siegfried Buske) gibt der Poesie Sölles einen stimmungsvollen Rahmen. Der Eintritt ist frei; es gibt eine Türkollekte am Ausgang. Veranstalter ist der Ökumenischer Arbeitskreis Kirchenmusik Herzebrock.

Weltgebetstag

Freitag, 7. März | 19 Uhr | St. Christina, Herzebrock

Das Gastgeberland für den Weltgebetstag am 7. März 2025 sind die Cookinseln im Südpazifik. Es ist ein Tropenparadies mit etwa 15.000 Bewohnenden. Der Tourismus ist der wichtigste Wirtschaftszweig. Trotz aller Probleme der Menschen dort, haben sie meistens eine positive Sichtweise, die sie mit uns teilen möchten: wir sind »wunderbar geschaffen«. Von 90 % der Inselbewohnenden wird der christliche Glaube selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen des Weltgebetstages gewinnen ihre positive Sichtweise aus ihrem Glauben. Sie verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen. Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Kultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln finden sich nur zwischen Zeilen. In der Tradition ist es nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen oder Ängste auszudrücken. So finden sich nur Andeutungen zu Themen wie Gewalt gegen Frauen, weit verbreitetes Übergewicht, ansteigender Meeresspiegel oder möglicher Tiefseebergbau zur Mangangewinnung. Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein – was bedeutet »wunderbar geschaffen!« in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen? – Diese Impulse möchten wir am 7. März um 19 Uhr in St. Christina miteinander teilen.

Spirituelle Lesung

Dienstag, 25. März | 19:30 Uhr | Gnadenkirche Clarholz

»Geh keinen Weg ohne Absicht – Du weißt nicht was noch kommt.« – Der Theologe, Diplom-Pädagoge, Kontemplationslehrer und Autor Rüdiger Maschwitz liest aus seiner tiefgründigen Erzählung rund um eine kostbare Ikone. Eine inspirierende Reisegeschichte der spirituellen Art mit kriminalistischem Hintergrund. Dazu erklingen musikalische Improvisationen am Klavier durch Rainer Moritz. Der Eintritt ist frei; es gibt eine Türkollekte am Ausgang.

TERMINE & KURSE Kreisfamilienzentrum Herzebrock-Clarholz

In Trägerschaft des Caritasverbandes für den Kreis Gütersloh e. V. • im Zumbusch-Haus • Clarholzer Str. 45 • Herzebr.-Clarh. • Tel. 05245 8579866

Regelmäßige Sprechzeiten des Kreisfamilienzentrums

Mo., Mi. und Do. 9 bis 13 Uhr
zusätzl. Mi und Do. 14 bis 16 Uhr

MONTAG

Offene Krabbelgruppe, 9:30 bis 11 Uhr (Infos im Kreisfamilienzentrum)

Offenes Elterncafé des Kreisfamilienzentrums für Eltern mit Kindern bis zwei Jahre. In der Regel am 1. Montag im Monat von 9:30 bis 11 Uhr

Ehrenamtliche Unterstützung und Beratung bei behördlichen Angelegenheiten, 10 bis 12 Uhr, Frau Vornholt, Tel. 05245 8579866

Caritas-Migrationsberatung, 14 bis 16 Uhr, Herr Börgerding, Tel. 05245 8579869

DIENSTAG

Koran-Lesegruppe für Frauen, 11 bis 14 Uhr

Kindertagespflegevermittlung des Kreises Gütersloh, 11 bis 13 Uhr, Frau Gün, Tel. 05245 8579866

Caritas-Beratung für Familien mit Werkverträgen in polnischer Sprache (Poradnia dla Polaków zatrudnionych i przebywających w Niemczech), nach telefonischer Vereinbarung, Hanna Helmsorig, werktags Tel. 05241 300683-13 oder 0171 9111711

Selbsthilfegruppe für Angehörige depressiv erkrankter Menschen, jeden ersten Dienstag im Monat von 19 bis 21 Uhr, Frau Mathmann, Tel. 05245 8579866

MITTWOCH

Caritas-Migrationsberatung, 9 bis 12 Uhr, Herr Börgerding, Tel. 05245 8579869

Caritas-Beratung für Familien mit Werkverträgen in rumänischer Sprache (Caritas – consiliere socială pentru străinii cu (sub)contracte de muncă), 9 bis 13 Uhr, Diana Didilica, werktags Tel. 05241 300683-15

Offene Krabbelgruppe, 9:30 bis 11 Uhr (Infos im Kreisfamilienzentrum)

Psychosoziale Beratung für Menschen in krisenhaften Situationen oder mit Angehörigen/Freunden in einer Krise, 10 bis 12 Uhr, Frau Haude, Tel. 05245 8579866

Hospizgruppe, Informationen, Beratung und Hilfe rund ums Thema Patientenverfügung, jeden 1. Mittwoch im Monat 15 bis 17 Uhr, Kontakt: Frau Wiethaup, Tel. 05245 4848

DONNERSTAG

Strick-Gruppe im Kreisfamilienzentrum, jeden ersten Donnerstag im Monat von 16 bis 17:30 Uhr, Tel. 05245 8579866

Beratungssprechstunde für Eltern, Kinder und Jugendliche, Familienberatung der Caritas, 9 bis 11:30 Uhr (nach telefonischer Vereinbarung), Frau Schultz, Tel. 05242 40820

Liedergarten – musikalisches Angebot für Eltern mit Kindern zwischen 4 und 18 Monaten, 10:30 bis 11:15 Uhr, Anmeldung über die Webseite des Vereins herzklar

FREITAG

»Elternstart NRW« – Offener Treff; ein Familienbildungsangebot für Eltern mit einem Kind im ersten Lebensjahr, 10 bis 11:30 Uhr (Infos im Kreisfamilienzentrum)

BABYSITTER-VERMITTLUNG

Das Kreisfamilienzentrum verfügt über einen Pool von geschulten Babysittern und Babysitterinnen, welche Familien in der Kinderbetreuung unterstützen möchten.

Der Weg durch die Wechseljahre

11. März | 19 bis 20.30 Uhr | Kreisfamilienzentrum Herzebrock-Clarholz

■ Geringere Belastbarkeit und Konzentration, Hitzewallungen, Schlafprobleme ... Das sind nur einige der möglichen Auswirkungen der Wechseljahre. Bereits mit 40 Jahren können Frauen Veränderungen wahrnehmen. Vielseitige Aufklärung und individuelle Beratung sind zum Verständnis sehr wichtig. Deshalb gibt es am Dienstag, 11. März einen Vortrag dazu. Die Wechseljahresberaterin und Hebamme Petra Marz informiert zur komplexen Thematik von 19 bis 20.30 Uhr im Kreisfamilienzentrum im von-Zumbusch-Haus in der Clarholzer Str. 45 in Herzebrock. Nicht nur Hormone, sondern auch Bedürfnisse, äußere Umstände und der Lebensstil haben einen großen Einfluss auf den Verlauf der Wechsel-

jahre. Dieser Vortrag möchte ein Verständnis für diese besondere Zeit und die damit einhergehende Veränderung bewirken. Den Sinn hinter den Wechseljahren oder Wandeljahren zu verstehen, kann die Einstellung dazu positiv beeinflussen. Organisiert wird der Kurs von der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Herzebrock-Clarholz Christina Gertheinrich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist per E-Mail an C.Gertheinrich@herzebrock-clarholz.de oder Tel. unter 025245 444217 montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bürgerinnen aus Herzebrock-Clarholz werden bevorzugt berücksichtigt.



Tobias Witte Malermeister

**Kreative Raumgestaltung
Lackierarbeiten
Tapezierarbeiten
Fassadenanstriche
Fußbodenbeläge
Wärmedämmung**

Gildestraße 5
33442 Herzebrock-Clarholz
info@witte-malermeister.de
www.witte-malermeister.de

Fon 052 45. 92080 75
Fax 052 45. 92080 76
Mobil 01 71. 2 45 67 64

Marienfelder Str. 64
Herzebrock-Clarholz

Baxheinrich Bestattungen

T 05245-57 97
T 05245-85 86 87



Wie soll der **Schlussakkord** klingen?
Ich hätte da eine Idee.

Ihre Renate Hebestreit



www.markt-und-gemeinde.de

St. Christina Herzebrock

Klosterstraße 6 | Tel. 05245 2370
christina@pr-rhc.de

Werktagsmessen:

montags, 10 Uhr (Kapelle St. Josef mit Gemeinde)

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo., Mi. und Fr. 8.30 bis 11 Uhr

St. Laurentius Clarholz

Propsteihof 24 | Tel. 05245 5692
laurentius@pr-rhc.de

Werktagsmessen:

Di., Mi., und Fr. 8 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 8.30 bis 11 Uhr

Kindertageseinrichtung Familienzentrum St. Christina Herzebrock

Jahnstr. 4 | Tel. 05245 3102
(Verbundpartner Kreisfamilienzentrum Herzebrock-Clarholz)

Offenes Elterncafé

vormittags 8 bis 10 Uhr

Offene Beratungssprechstunde für Eltern, Kinder und Jugendliche

Frau Schultz, Tel. 05242 40820, jeden letzten Mo. im Monat 14 bis 16 Uhr

Pfarnachrichten St. Christina
Heilige Messen

sonntags, 2., 9., 16., 23. und 30. März um 10 Uhr

Heilige Messe anschließend

Seniorentreff im Pfarrzentrum
donnerstags, 6. und 20. März um 14 Uhr

Sonntag, 2. März

11.15 Uhr: Minigottesdienst

Mittwoch, 5. März

8.15 Uhr: Gemeinschaftsmesse der KFD zum Beginn der Fastenzeit mit Austeilung des Aschekreuzes und anschließend gemeinsamen Frühstück im Pfarrzentrum

Freitag, 7. März

• 19 Uhr: Weltgebetsstag der KFD
• 10.30 Uhr: Kreuzwegandacht im Seniorenzentrum St. Josef

Dienstag, 11. März

19 Uhr: Friedensgebet

Freitag, 14. März

10.30 Uhr: Kreuzwegandacht im Seniorenzentrum St. Josef

Dienstag, 18. März

15 Uhr: Kirchentreff 2. Schuljahr

Mittwoch, 19. März

8.05 Uhr: Wortgottesdienst zum Joseftag der Josefschule

Freitag, 21. März

10.30 Uhr: Kreuzwegandacht im Seniorenzentrum St. Josef

Sonntag, 23. März

10 Uhr: Heilige Messe mit anschließendem Kirchen Café

Montag, 24. März

16.30 sowie 17.30 Uhr: Weggottesdienst der Kommunionkinder

Freitag, 28. März

10.30 Uhr: Kreuzwegandacht im Seniorenzentrum St. Josef

Pfarnachrichten St. Laurentius
Heilige Messen

samstags, 1., 8., 15., 22. und 29. März um 18 Uhr

Samstag, 15. März

18 Uhr: »Mottogottesdienst« der Erstkommunionkinder mit den Johnny-Singers aus Rheda

Sonntag, 23. März

11.15 Uhr: Kleinkindergottesdienst

Familienzentrum Clarholz
Kindergarten St. Raphael

Schulstr. 17 | Tel. 05245 5572

Offene Beratungssprechstunde für Eltern, Kinder und Jugendliche

Frau Schultz, Tel. 05242 40820, jeden 1. Montag im Monat 14 bis 16 Uhr

Schuldnerberatung

jeden 1. Dienstag im Monat, nach telefonischer Terminabsprache unter 05242 9020551 oder 05242 9020552

Trauercafé im März 2025

M Die Hospizbewegung im Kreis Warendorf e. V. lädt zum gemeinsamen Austausch in Zeiten der Trauer und des Abschieds bei Kaffee, Tee und Gebäck am Sonntag, den 9. März 2025 von 10 bis 12 Uhr ins DRK-Haus, Poststraße 21 in Oelde ein. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Anneliese Tschapalda (Tel. 05245 5327) oder an das Hospizzentrum (Tel. 02382 889090). Infos und Termine online unter www.hospizbewegung-waf.com/hospizgruppen/oelde.



Spenden für die Gütersloher Tafel e. V.

Spende des SPD-Ortsvereins Herzebrock-Clarholz

(hc rb) Die Mitgliederinnen und Mitglieder des SPD-Ortsvereins Herzebrock-Clarholz hatten sich zum Adventsfrühstück getroffen und entschieden, 250 Euro an die Tafel-Verteilerstelle Clarholz zu spenden. »Das hier ist eine logistische Meisterleistung, es ist schon beeindruckend, was ehrenamtlich geleistet wird, man hilft den Menschen hier vor Ort«, hielt Elvan Korkmaz-Emre fest. SPD-Mitglied und Mitarbeiter der Gütersloher Tafel, Ulrich Schrader aus Clarholz, engagiert sich mittlerweile schon seit drei Jahren für die Bedürftigen in der Doppelgemeinde. Das eingespielte Mitarbeiterteam der Verteilerstelle Clarholz um Lilian Hasenpusch freut sich besonders über Geldspenden. »Die Gütersloher Tafel e. V. mit insgesamt 76 Verteilerstellen im Kreis Gütersloh wird das Geld für den mit steigenden Kosten verbundenen Transport der Lebensmittel einsetzen und fehlende Lebensmittel und Hygieneartikel dafür kaufen.« Aktuell beziehen 33 Haushalte jeden Freitag in der Verteilerstelle Clarholz ein auf die Anzahl der im Haushalt lebenden Personen abgestimmtes Lebensmittelpaket.

v. l. Christina Vredenburg, Yvonne Homeier, Susanne Gößling, Lilian Hasenpusch, Margret Krampe, Adelheid Schrader, Elvan Korkmaz-Emre, Heiner Willikonsky und Ulrich Schrader

Spende der Einnahmen des ersten »Clarholz glüht«-Weihnachtsmarktes

Mit den Einnahmen beim ersten Weihnachtsmarkt »Clarholz glüht« und weiteren Spenden kamen die Veranstalterinnen Yvonne Homeier von Yvonne's Backstube und Catering und Christina Vredenburg vom Herzeblog auf einen stolzen Betrag von 1.240 Euro, der jetzt ebenfalls an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gütersloher Tafel, Verteilerstelle Clarholz übergeben wurde. Im Dezember verwandelte sich der Vorplatz bei Yvonne's Backstube in Clarholz in ein festliches Winterwunderland in einem strahlenden Lichtermeer. Yvonne's Backstube und Herzeblog luden zusammen zur ersten Veranstaltung »Clarholz glüht – gemeinsam Gutes tun für die Gütersloher Tafel, Verteilerstelle Clarholz« ein. Hunderte Besucherinnen und Besucher genossen den köstlichen Glühwein, die heiße Herzeblog-Pflaume, wärmenden Punsch, frisch gebackene Waffeln und herzhaftes Bratwurst mit Pommes an einem kalten Winterabend. Außerdem bot der Heimatverein Clarholz sein Heimatwasser an. Der Nachwuchs freute sich über Glitzertattoos und so kam jeder auf seine Kosten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Yvonne's Backstube und Catering sowie vom Herzeblog waren alle eingebunden und packten ehrenamtlich mit an. Die Erntedankgemeinschaft Clarholz-Sundern stellte eine Holzhütte für den Verkauf zur Verfügung. Über die gute Resonanz freuten sich besonders Yvonne Homeier und Christina Vredenburg: »Der Termin unseres ersten »Clarholz glüht«-Marktes war relativ spontan, weil uns aufgefallen war, dass in den letzten zwei Wochen vor Weihnachten relativ wenig Veranstaltungen stattfinden. Und wir wollten mit der Veranstaltung was Gutes tun und haben uns deswegen für die Gütersloher Tafel entschieden. Ganz unter dem Motto: Von Clarholzerinnen und Clarholzer für Clarholzerinnen und Clarholzer.«



v. l. Oliver Krischer (Verkehrsminister NRW), Michael Averbeck (Vertreter Gemeinde Beelen), Daniela Niestroy-Althaus (Leitung Zukunftsnetz Mobilität), Joachim Künzel (Geschäftsführer NWL)

Klimafreundliche Mobilität

Beelen tritt Zukunftsnetz Mobilität NRW bei

Mobilität wird für Städte und Gemeinden zunehmend zum Standortfaktor. Mit dem Beitritt zum Zukunftsnetz Mobilität NRW (ZNM) bekommt die Gemeinde Beelen nun Unterstützung, um die Mobilitätswende anzugehen und nachhaltige Angebote für die Gemeinde zu erarbeiten. Am 7. Februar erhielt Michael Averbeck von NRW-Verkehrsminister Oliver Krischer die Urkunde für den Beitritt zum Zukunftsnetz Mobilität NRW. »Damit ist ein wichtiger Schritt hin zu einer klimafreundlichen Mobilitätsentwicklung getan, von der die Gemeinde Beelen und ihre Bürger nachhaltig profitieren werden«, so Bürgermeister Rolf Mestekemper.

Expertise nutzen: Das Zukunftsnetz Mobilität NRW ist ein Unterstützungsnetzwerk, das Kommunen dabei berät und begleitet, nachhaltige Mobilitätskonzepte zu entwickeln und umzusetzen. Das Ziel: attraktive Mobilitätsangebote für lebendige, sichere und gesunde Kommunen zu schaffen. Andere Bundesländer nutzen das Zukunftsnetz Mobilität NRW mittlerweile als Vorlage für ein eigenes Kommunales Mobilitätsmanagement. Diese Expertise nutzt seit dem Jahr 2024 auch die Gemeinde Beelen. Im Erbdrostenhof in Münster nahm Michael Averbeck in Vertretung des Bürgermeisters der Gemeinde Beelen von Oliver Krischer, Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, die Beitrittsurkunde entgegen. »Das Zukunftsnetz Mobilität NRW unterstützt Kommunen, die Verkehrswende vor Ort voranzubringen. Das Ziel sind ein attraktiver ÖPNV, sichere Rad- und Fußwege, Carsharing und Mobilstationen als Alternative zum privaten PKW. Im Zukunftsnetz lernen Städte und Gemeinden voneinander und entwickeln gemeinsame Lösungen für die Mobilitätsfragen der Zukunft«, erklärt NRW-Verkehrsminister Oliver Krischer. Gefördert wird die Arbeit des ZNM außerdem durch die Unfallkasse NRW.



Angebote zahlen sich aus: Neben der Qualifizierung und Vernetzung der Verwaltungsmitarbeiter gehört es auch zur Arbeit des Zukunftsnetz Mobilität NRW, Veränderungsprozesse in der kommunalen Verkehrsplanung hin zur Entwicklung neuer Mobilitätsangebote anzustoßen. Drei regionale Koordinierungsstellen betreuen die Mitglieder vor Ort und sind jeweils bei den Verkehrsverbänden der Region und den Zweckverbänden des Landes angesiedelt, um das regionale Wissen und bestehende Netzwerke optimal zu nutzen. Die Koordinierungsstelle für Westfalen-Lippe ist beim Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) angesiedelt. NWL-Geschäftsführer Joachim Künzel: »Bedarfsgerechte Mobilitätsangebote sind der Schlüssel, um die Verkehrswende erfolgreich in die Tat umsetzen zu können. Ein zielgerichtetes, fachbereichsübergreifendes Mobilitätsmanagement in den Kommunen spielt dabei eine wichtige Rolle. Nur wenn alle Beteiligten von der Planung bis zur Umsetzung von Mobilitätskonzepten an einem Strang ziehen, entstehen wirtschaftliche und bürgergerechte Lösungen. Vernetzung ist dabei das A und O, denn auch in den Kommunen betrifft das Thema Mobilität oft viele Abteilungen gleichzeitig. Das Zukunftsnetz Mobilität NRW und der NWL als Träger in Westfalen-Lippe unterstützen die Kommunen, maßgeschneiderte Mobilitätslösungen zu finden.« Insgesamt verlieh Verkehrsminister Oliver Krischer 27 kommunalen Vertretern und Vertreterinnen Urkunden für den Beitritt ihrer/s Stadt/Gemeinde/Kreises zum Zukunftsnetz Mobilität NRW. Landesweit sind inzwischen mehr als 336 Kommunen Mitglied.



MEFUS & FRISCH

Kältetechnik GmbH SEIT 1957

Follow us on Instagram

Klimaanlagen für Ihr Zuhause und Ihr Büro – zum Kühlen und Heizen!

- Beratung vor Ort
- inkl. Montage und Inbetriebnahme



MEFUSFRISCHKÄLTETECHNIK

www.mefus-frisch.de • E-Mail: info@mefus-frisch.de
Telefon: 02587 9301-0 • Fax 02587 9301-36

Warendorfer Straße 18 • 59320 Ennigerloh-Westkirchen

Armonia Mobile Pflege GmbH

- Ambulante Versorgung
- 24 Stunden Intensivpflege
- Mobile Verhinderungspflege

Ihr Pflegedienst in Herzebrock
Am Hallenbad 2 • Herzebrock-Clarholz
Mobil 0173 7387199



ARMONIA
Mobile Pflege GmbH



Bei uns gibt's
auch frisch
gefärbte
Ostereier!



Kartoffeln | frische Eier
Obst und Saisongemüse
Nudeln | Suppen | Glas-Konserven
Weine | Edelbrände | Liköre | Eierliköre
hausgemachtes Gebäck | individuelle Präsente

Norbert Wöstmann

Groppeler Str. 27 • Herzebrock
Tel. 05245 2550

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Mi und Sa. 8.00 – 13.00 Uhr



GEBLITZT!

Unsere Fotografen der Markt & Gemeinde und andere waren kürzlich unterwegs und trafen lauter nette Leute aus der Gegend.



Guido Hunkenschroder



Der Vorstand der Erntedankgemeinschaft mit den drei Siegern des Schätz-Wettbewerbs des diesjährigen traditionellen Körnchenballs: Tom Quiel, David Topp-Tegelmeister und Lukas Feldmann



Gaby Herzog



Tobias Ahlke und Marcel Kügler



Barbara Davis und Herbert Pörtner



v. l. Marita Kreienbaum, Anne Westermann, Petra Kintrup, Sigrid Althöfer, Annette Große-Bockhorn und Annette Klüsener von den Landfrauen Herzebrook



Freuen sich über die Renovierung des HSV-Vereinsheims: v. l. Harald Loermann, Laura Kattenstroth, Phil Ossenbrink, Gaby Hassemeier, Matthias Mersmann, Friedhelm Vielstädte und Reinhard Klapper



Der beliebte Doppelkopf- und Skatabend der Schützengilde war auch in diesem Jahr wieder gut besucht



Die Teilnehmenden der Winterwanderung der Schützenbruderschaft St. Hubertus Clarholz-Heerde vor der Bioenergie-Anlage



Neuer Spendenrekord ... beim Weihnachtsbaumverkauf in Beelen

Seit 2009 werden beim Weihnachtsbaumverkauf auf Hof Schürhörster, Hemfeld 13 in Beelen, von Andreas Steiling Spenden für die Kinderkrebshilfe Münster e. V. gesammelt. Mit viel Liebe und Einsatz zahlreicher Familienmitglieder und Freunde entsteht seit dem Jahr für Jahr am Samstag vor dem 3. Advent ein gemütlicher Treffpunkt zum Verkauf von Weihnachtsbäumen mit einem kleinen Weihnachtsmarkt. Glühwein, Kinderpunsch, Kakao, Kaffee und Waffeln werden gratis angeboten, dafür wird um eine Spende gebeten. Auch der Besuch des Nikolaus in Begleitung von Knecht Ruprecht ist in jedem Jahr ein fester Programmpunkt der Aktion. Er liest traditionell eine Weihnachtsgeschichte und verteilt anschließend kleine Überraschungstüten an die Kinder. An diesem Tag wird erzählt, gelacht und gespielt. In geselliger und gemütlicher Atmosphäre lässt man sich den Punsch und die leckeren Waffeln schmecken. Die Organisatoren, Familien Steiling und Schürhörster, sind in diesem Jahr besonders stolz auf den Erlös der durch die Gratis-Aktion zusammengekommen ist. Nach Einladung von Annette Blomberg (stellvertretende Vorsitzende des Vereins Kinderkrebshilfe Münster e. V.) besuchten sie im Februar die Kinderonkologie im Universitätsklinikum (UKM) besuchen. Nach einem persönlichen Gespräch und einer Besichtigung der Station gewannen sie beeindruckende Einblicke. Durch die große Spendenbereitschaft ist es möglich, den kleinen und größeren Patienten und Patientinnen, die anstrengende Zeit der Behandlung lebenswerter zu gestalten. Ihnen und ihren Familien wird mit Rat und Tat zur Seite gestanden und ihre stationäre Ausstattung sowie medizinische und psychosoziale Hilfsangebote werden unterstützt. Die Organisatoren freuen sich somit umso mehr, eine Spenden-Summe in Höhe von 3.212,87 Euro überreichen zu können. Für die große Spendenbereitschaft bedanken sich die Familien Steiling und Schürhörster bei allen Besuchenden und Helfern und Helferinnen. Die Kinderkrebshilfe Münster e. V. unterstützt seit mehr als 30 Jahren Familien mit krebserkrankten Kindern. Weitere Infos unter www.kinderkrebshilfe-muenster.de

M. Böcker Immobilien

Ihr kompetenter Partner für alle Immobilien-Angelegenheiten

Gildestraße 13 · 33442 Herzebrock-Clarholz · Fon 0 52 45 / 44 04-0

www.boecker-immobilien.de

Quenhorner Straße 39 a
33442 Herzebrock-Clarholz
Mobil 01 51 / 120 314 11
Telefax 0 52 45 / 85 88 35
info@kleigrewe-zimmeri.de
www.kleigrewe-zimmeri.de



BODENSTUBE GMBH WOHN- & OBJEKTDESIGN

Wandbeläge von »Gerflor«

Die schnelle und staubfreie Lösung fürs Bad

Es gibt vom Hersteller »Gerflor« eine neue Generation wasserdichter Wandverkleidungen für einen schnellen, sauberen und geräuscharmen Neubau von Badezimmern bzw. für eine umfassende Renovierung – wasserdicht, langlebig, hochwertig und mit angenehmer Haptik.

Große Auswahl an Design-Wandverkleidungen

Die leichten, nur 5 mm starken Designplatten können mit einem robustem Nut- und Federsystem direkt auf vorhandene Fliesen und andere Untergründe aufgeklebt werden. Die Kollektion umfasst Dekore mit Stein-, Zement- oder Marmoroptiken in verschiedenen Farben und Glanzgraden. Drei Größen werden angeboten: Fliese, XL-Paneel und XXL-Paneel. Alle Formate und Farben können nach dem Mix + Match System kombiniert werden.

Nachhaltige Produktion und modernes Erscheinungsbild

Eine extra schmale Fuge und passende Aluprofile runden das moderne Erscheinungsbild ab. Die Wandverkleidung ist natürlich auch zur Renovierung in Küche und Gäste-WC geeignet. Produziert mit bis zu 30 % Recyclinganteil, sind die Platten bei einem Austausch zu 100 % recycelbar!

Wir beraten Sie gerne

Unser Team steht Ihnen mit fachkundiger Hilfe jederzeit zur Verfügung. Besuchen Sie uns gerne in unserem Ladengeschäft und lassen Sie sich zur Badrenovierung beraten. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Bodenstube-Team

BODENSTUBE

Wohn- & Objektdesign

BODENSTUBE GmbH
Herzebrock (Hauptfiliale)
Uthofstraße 31
33442 Herzebrock-Clarholz

Marienfeld (Niederlassung)
Bielefelder Straße 29
33428 Harsewinkel

Paderborn (Niederlassung)
Winfriedstraße 51
33098 Paderborn

- ✓ Bodenbelagsarbeiten
- ✓ Spachtelböden
- ✓ Parkettarbeiten
- ✓ Malerarbeiten
- ✓ Gardinen
- ✓ Dekoration
- ✓ Trockenbauarbeiten
- ✓ Zimmertüren
- ✓ Polsterarbeiten
- ✓ Insektenschutz
- ✓ Sonnenschutz

E wohnen@bodenstube.de
T 05245 2021
W www.bodenstube.de

Schauen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Sinnvestieren ist, wenn Ihr Depot immer in Balance bleibt.

Entdecken Sie gerade in bewegten Zeiten die vielfältigen Anlagestrategien von Deka Investments. Mehr in Ihrer **Sparkasse** oder auf **deka.de**

Investieren schafft Zukunft.

 Kreissparkasse
Halle-Wiedenbrück

„Deka
Investments

- ✓ Breit gestreut anlegen
- ✓ Risiken langfristig reduzieren
- ✓ Chancen besser nutzen



VERANSTALTUNGSTIPPS



»Wiederentdeckung der Langsamkeit« Arbeiten von Herbert Pörtner bis 23.3. im Haus Samson

M (hc woe) Licht und Bewegung bestimmen die künstlerische Arbeit von Herbert Pörtner. Der Bielefelder eröffnete am Freitag, 31. Januar seine Ausstellung »Die Wiederentdeckung der Langsamkeit«, die bis zum 23. März in der Galerie der Gruppe 13 zu Gast ist. Pörtners Installationen verbinden Farben, Formen, Licht und Bewegung und bestehen aus Leuchtdioden, Platinen und Elektronik. Selbst geschriebene Programme sorgen für Bewegung. »Und die ist langsam, nehmen Sie sich also ruhig Zeit bei der Betrachtung«, erklärte der Künstler bei der Ausstellungseröffnung, zu der sich zahlreiche Interessierte im Haus Samson eingefunden hatten. Barbara Davis von der Künstlervereinigung Gruppe 13 hatte die Begrüßung übernommen und begann mit Gedanken zum Thema Langsamkeit: »Früher gingen die Menschen die meisten Strecken zu Fuß, dann kamen Eisenbahn, Autos usw. – alles ging immer schneller, wir gewannen Zeit und füllten sie – jetzt haben wir keine mehr. Herbert Pörtners Arbeiten können

uns zurückbringen und uns zum Träumen einladen.« Der Künstler gab den Anwesenden Hintergrundinformationen zu seiner Vita und seiner technisch-künstlerischen Herangehensweise. Er studierte Maschinenbau und Kunst, machte eine Ausbildung zum Tischler und arbeitete lange als Technik- und Kunstlehrer. Jetzt widmet er sich in seinem Bielefelder Atelier der Kunst, in der er alle seine Fähigkeiten im wahrsten Sinne einbaut. Interessierte können das Atelier, in dem auch regelmäßig Musikveranstaltungen stattfinden, gerne besuchen. Auch in Clarholz bekamen die Gäste der Vernissage nun ein Programm geboten, das alle Sinne ansprach. Die Installationen Herbert Pörtners entfalten ihre Wirkung auf besondere Weise, als das Licht in den Ausstellungsräumen vom Haus Samson gedimmt wurde und Hajo Bernard am Piano Werke des amerikanischen Musikers und Komponisten Philip Glass spielte. Die ausgewählten Stücke des Pioniers der »Minimal Music« machten die Ausstellungseröffnung für alle Sinne erfahrbar.

Zu sehen ist die Ausstellung bis Sonntag, 23. März, jeweils mittwochs, samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr (Eintritt frei). Auch Arbeiten der Gruppe 13, die im April ihr 28-jähriges Bestehen feiert, sind ausgestellt.

AUTO CREW
Eine Werkstattmarke
von Bosch
Kfz – Spitzcok von Brisinski
Dieselstraße 33–35 · Herzebrock
Telefon 052 45/45 55

Beratung | Verkauf | Montage | Wartung

Spiering
der Fenster- und Türenspezialist

Kundenservice für alle
Fenster- und Haustürsysteme

Beethovenstraße 7
33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon 0 52 45 / 65 00
Telefax 0 52 45 / 8 57 97 84
Mobil 01 63 / 4 26 31 22
spiering.fenster@gmail.com

**POLSTERMÖBEL
WERKSVERKAUF**
07. + 08. März 2025

**Exklusive
Sofa-Deals**
Jetzt zuschlagen!

Einzelstücke | Fotomuster | Ausstellungsstücke | Prototypen & Auslaufmodelle

Adresse:
Zeisigstraße 7
33378 Rheda-Wiedenbrück

Öffnungszeiten:
Freitag
09:00 bis 17:00 Uhr
Samstag
09:00 bis 13:00 Uhr



VERANSTALTUNGSTIPPS



Wir suchen euch: Osterweckruf 2025

Männerchor »Concordia« Herzebrock e. V.

M Der im Jahr 1869 gegründete Männerchor »Concordia« Herzebrock e. V. pflegt eine langjährige Tradition: Im 156. Jahr seiner Vereinsgeschichte erklingt in diesem Jahr zum 144. Mal am frühen Ostermorgen am 20. April 2025 der

Osterweckruf »Steht auf, Christen, stehet auf und singt dem Herrn Halleluja«. In all den Jahren konnten weder Regen, Eis und Schnee noch die beiden Weltkriege, mit Ausnahme des Jahres 1945, oder die Coronapandemie im Jahre 2020 die Sänger an ihrem Vorhaben hindern, am Ostersonntag am frühen Morgen den Osterweckruf zu singen. Der Chor trifft sich um 6 Uhr beim Sangesfreund Bernhard Kiffmeier mit dem Fahrrad (zum 5. Mal) um nach einer kleinen Stärkung seine Rundfahrt durch den Ort zu

beginnen. Zum Schluss gibt es nach dem Singen des Osterweckrufes vor dem Alten- und Pflegeheim St. Josef ein gutes Frühstück. In der Pfarrkirche St. Christina wird danach um 10 Uhr, beginnend mit dem Osterweckruf, die Messfeier mitgestaltet.

Wer von den Mitbürgern gerne einmal mitsingen und mitfahren möchte, ist hiermit herzlich eingeladen. Im Jahr 2024 nahmen noch acht weitere Sänger aus der Bevölkerung teil. Auch der Bürgermeister verstärkte den Osterweckruf.

Flohmarkt am St. Michael Kindergarten: 6. April von 11 bis 14 Uhr

M (hc rb) Viele nutzen die kalte Jahreszeit, um ihren Kleiderschrank neu zu sortieren und den Frühling langsam rein zu lassen. Am Sonntag, den 6. April besteht die Möglichkeit einen Flohmarkt rund ums Kind von 11 bis 14 Uhr am St. Michael Kindergarten (Udenbrink 23) in Pixel zu besuchen. Verkauft wird Baby- und Kinderkleidung mit allem, was dazu gehört. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt, es werden Kaffee, Kaltgetränke und Kuchen angeboten.

Wer gerne einen Stand ergattern möchte, unter dem Dach oder auf der großen Wiese, Aufbau wäre um 10 Uhr, kann sich gerne bis zum 30. März 2025 per E-Mail an Flohmarkt-St.Michael-kita@web.de melden.

Organisiert wird alles vom Elternbeirat des Kindergartens, der sich genauso wie alle anderen Eltern und Erzieher über eine rege Teilnahme freut. Sämtliche Erlöse (Standgebühr 5 Euro, Getränke und Kuchen) gehen an den Kindergarten.



GELDMACHER & KOTTENSTEDÉ GmbH

33378 Rheda-Wiedenbrück
Röntgenstrasse 1
www.geko-online.de

● BRUNNENBAU	● WASSERHALTUNG
● WASSERAUFBEREITUNG	● VERBAUARBEITEN
● ERDWÄRMESONDEN	● PFAHLGRÜNDUNG

Telefon 0 52 42 / 40 06 02 • Fax 0 52 42 / 40 06 03



Wir stehen Ihnen im Trauerfall persönlich zur Seite

BESTATTUNGEN
de Temple
seit 1948

Debusstraße 16a | 33442 Herzebrock-Clarholz
Fon 05245/9224080 | bestattungen-detemple.de



hunkenschroder & landwehr gmbh
zimmerei dachdeckerei

// dachstühle & dacheindeckungen	kohlheide 3
// dachgauben & dachfenster	33442 herzebrock-clarholz
// steil- & flachdachsanierungen	
// dachrinnen & blecharbeiten	fon 05245/922237
// carports & zäune	info@hula-gmbh.de
// holzhandel & bedachungsmaterial	www.hula-gmbh.de



RECKORD BAU
ANBAU | ROHBAU | UMBAU

Hans-Böckler-Straße 12-14 33442 Herzebrock-Clarholz mail@reckord-bau.de	Tel. 05245/9247466 Fax 05245/9247468 Mobil 0151/55235556
--	--



M Die Hospizgruppen des Kreises Gütersloh laden am 8. März 2025 von 9 bis 14 Uhr zum Kreishospiztag unter dem Titel »Den eigenen Weg gehen, auch wenn es der letzte ist« in die Anne-Frank-Gesamtschule in Gütersloh ein. Der Kreishospiztag bietet der interessierten Öffentlichkeit und haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden der Hospizgruppen die Möglichkeit, sich mit Themen rund um das Lebensende auseinanderzusetzen.



Ein Teil des Referentinnenteams, v.l. Eva-Maria Dierkes (kath. Gemeindefereferentin), Andrea Wellenbrink (Bestatterin), Evelyn Dahlke (Hospizkoordinatorin), Trauerrednerin Mirjam Zacharias und Tanja Gresing (pflegerische Leitung eines Kinder-SAPV-Teams)

Kreishospiztag 2025

Den eigenen Weg gehen, auch wenn es der letzte ist

Die Hospizgruppen des Kreises Gütersloh organisieren alle zwei Jahre gemeinsam einen Kreishospiztag im Forum der Anne-Frank-Gesamtschule in Gütersloh. »Mit dieser Veranstaltung möchten wir zwei Dinge erreichen: Wir „Hospizler“ möchten zusammenkommen, gemeinsam Themen vertiefen und neues lernen, um für die Menschen im Kreis weiterhin qualifizierte Unterstützung am Lebensende anbieten zu können. Allen Interessierten möchten wir die Möglichkeit bieten, sich zu informieren und die Angebote der Hospizarbeit kennen zu lernen«, so Evelyn Dahlke beim Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e. V. Der eigene Tod ist für viele Menschen ein Tabuthema, weil es Angst macht, sich damit auseinanderzusetzen und der Gedanke an das Abschiednehmen schmerzt. »Ich habe die Erfahrung gemacht, dass viele Menschen Sorge davor haben, krank und pflegebedürftig zu werden und in dieser Situation nicht mehr für sich selbst entscheiden zu können. Die Sorge vor dem Ausgeliefert sein ist groß«, so Marlies Küppers, Patientenverfügungsberaterin im Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh. Evelyn Dahlke, Koordinatorin beim Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e. V.: »In einer Patientenverfügung kann man wesentliche Dinge schon im Voraus festlegen.« Andrea Wellenbrink, Bestatterin aus Gütersloh, hat ähnliche Erfahrungen gemacht: »Wenn ein naher Angehöriger stirbt, fühlen sich die Menschen oft von den Ereignissen getrieben und sind emotional so belastet, dass es ihnen schwerfällt, alle Informationen zu verarbeiten und Entscheidungen zu treffen, die wirklich zu der Persönlichkeit und dem Leben der oder des Verstorbenen passen. Es ist eine große Erleichterung für die Angehörigen, wenn

sie wissen, was sie oder er gewollt hätte.« Genau hier will der diesjährige Kreishospiztag ansetzen: Den eigenen Weg zu gehen und Entscheidungen zu treffen, setzt voraus, dass man weiß, welche Möglichkeiten man hat. In einem Podiumsgespräch und an Infoständen können Interessierte sich über Patientenverfügung, Bestattung, Abschiednehmen und vieles mehr informieren. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Der Eintrittspreis beträgt 5 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Hospizgruppe Herzebrock-Clarholz e. V. (Foto oben) wird auch in diesem Jahr wieder an der Informationsbörse der einzelnen Hospizvereine teilnehmen und beratend zur Seite stehen. »Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher«, so Nicole Elmer, zweite Vorsitzende der Hospizgruppe Herzebrock-Clarholz e. V. Sie ist mit in dem Organisationsteam und bereits jetzt mit den Vorbereitungen beschäftigt. Der Hospizverein Herzebrock-Clarholz e. V. freut sich auf den gemeinsamen Kreishospiztag, an dem alle Hospizgruppen des Kreis Gütersloh vertreten sind. »Gerne geben wir an diesem Tag allen Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit sich über Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten, Sterbe- und Trauerbegleitung zu informieren«, so der Hospizverein Herzebrock-Clarholz e. V.

Hospiz- und Palliativ-Verein GT e. V. Hochstraße 19 | 33332 Gütersloh
Evelyn Dahlke (Koordinatorin, Leitung ambulanten Hospizdienst)
evelyn.dahlke@hospiz-guetersloh.de | Tel. 05241 7089023

Hospizgruppe Herzebrock-Clarholz
Beratung zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht:
• Silke Elbracht, Tel. 05245 1749 • Monika Senge, Tel. 05245 858259
• Margret Fögeling, Tel. 05245 6009 • Margret Wiethaup, Tel. 05245 4848

Koordination ehrenamtliche Trauer- und Sterbebegleitungen:
• Monika Brinkmann, Tel. 05245 3269

**10 %
RABATT**
auf alle Insektenschutzsysteme
bis zum
01.04.2025

ISI Insektenschutzsystem
Spann- u. Drehrahmen · Schiebeanlagen
Pendeltüren · Lichtschachtdeckungen

Mühlenweg 16
33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon 0 52 45 / 9 21 95 45
Telefax 0 52 45 / 9 21 95 46
Mobil 01 63 / 3 03 80 13
www.isi-insektenschutzsystem.de

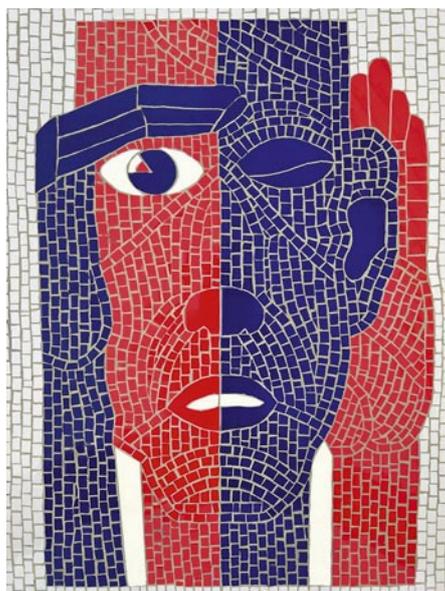
**Metallbau
Schmit Franz**

- Fenster
- Haustüren
- Fassaden
- Wintergärten
- Brandschutzelemente
- Terrassenüberdachungen

Wilhelm-Cordes-Straße 55 Tel. 05245 87370
59302 Oelde-Lette Fax 05245 873710
www.metallbau-schmitfranz.de

SCHÜCO

VERANSTALTUNGSTIPPS



Das Mosaik (l.) »Genau anhören und manchmal ein Auge zudrücken« von Michael Müller behandelt das Thema »Frieden in der Partnerschaft« und ist, genauso wie das Werk zum »Frieden zwischen den Kulturen« von Serpil Neuhaus (r.), in der kommenden Ausstellung im Haus Samson zu sehen.

»So schaffe ich Frieden«

Ausstellung in der Galerie der Gruppe 13

M Vom 29. März bis 18. Mai 2025 werden 32 Kunstobjekte zum Thema »So schaffe ich Frieden« im Haus Samson in Herzebrock-Clarholz (Ortsteil Clarholz) ausgestellt. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung wird vom Verein Weltreise durch Wohnzimmer e. V. in Kooperation mit dem Kunstverein Gruppe 13 e. V. initiiert. 32 Kunstschaffende aus zehn Ländern beantworten mit ihrem Werk jeweils eine der sieben Fragen: »Wie schaffst du Frieden in dir, in deiner Partnerschaft, in deiner Familie, in deinem Freundeskreis, in deiner Nachbarschaft, in deinem beruflichen Umfeld und darüber hinaus?« An den Samstagen und Sonntagen in der Ausstellungszeit werden kostenlose Führungen durch die sechs Ausstellungsräume angeboten. Die Führungen werden von Mitgliedern des dreizehnköpfigen Organisationsteams auf Deutsch und zusätzlich auf Arabisch, Chinesisch, Englisch, Französisch, Persisch, Russisch, Spanisch, Türkisch und Ukrainisch durchgeführt. Wann welche Sprache angeboten wird, findet man auf der Seite www.weltreisedurch.de unter Weltreisen und Events. Die Kunstschaffenden haben ihre Wurzeln in Afghanistan, China, Deutschland, der Elfenbeinküste, Estland, Italien, Jordanien, Mexiko, Syrien, der Türkei und den USA. Neben klein- und großformatigen gemalten und fotografierten Bildern werden Skulpturen aus Glas, Bronze, Holz, Papier und Eisen gezeigt sowie ein Mosaik aus Fliesen. Die Betrachtenden werden von den Werken und dazugehörigen Zitaten inspi-



riert, mehr Varianten von Frieden in ihren Alltag zu integrieren. »In einer Zeit globaler Herausforderungen ist es essenziell, nicht nur den Dialog über Frieden und Verständigung zu fördern, sondern auch den Frieden im Alltag zu leben. Den Frieden mit sich selbst, Lebenspartnern, Familienmitgliedern, Freunden bzw. Freundinnen, Nachbarn bzw. Nachbarinnen, Vorgesetzten, Kollegen bzw. Kolleginnen sowie Kunden und Kundinnen.« Diese Ausstellung bietet eine Plattform für künstlerische Stimmen, die ihre Visionen und Hoffnungen teilen«, sagt Catrin Geldmacher, Vorstandsvorsitzende des gemeinnützigen Vereins Weltreise durch Wohnzimmer e. V. und Kuratorin der Ausstellung. Es ist den Organisatorinnen des Vereins eine große Freude, zum vierten Mal Werke zum Thema »So schaffe ich Frieden« der Öffentlichkeit zu zeigen. Die erste Ausstellung fand 2023 im Kloster Wiedenbrück statt, 2024 wurden Teile der Ausstellung an der LUISS Universität in Rom gezeigt und drei Monate lang in Burgsteinfurt mit einer Mischung von neuen Werken und Werken der Ursprungsausstellung. In der jetzigen Ausstellung, in der Galerie der Gruppe 13, sind neun bekannte und 22 neue Werke zu bestaunen. Schulklassen, die während der Woche (zusätzlich zu den Wochenendführungen) durch die Ausstellung geführt werden wollen, melden sich bei Catrin Geldmacher, der Kuratorin der Ausstellung, direkt telefonisch bzw. per WhatsApp unter 0171 3893241 an.

Sondertermine

Mittwoch, 2. April 2025 | 18.30 bis 21 Uhr

Workshop gewaltfreie Kommunikation in der Familie mit Anmeldung per E-Mail an anmeldung@weltreisedurch.de, max. 10 Teilnehmende

Sonntag, 6. April 2025

Familienführungen für Groß und Klein (ab Grundschulalter) mit Suchaufgaben – ohne Anmeldung zu den normalen Öffnungszeiten

Donnerstag, 14. Mai 2025

Online-Veranstaltung »Jugendlichen eine Stimme geben durch das 7 CONTINENTS-PROJECT« mit Extremsportler Norman Bücher. Anmeldung per E-Mail an anmeldung@weltreisedurch.de

Kurzinfos zur Ausstellung

»So schaffe ich Frieden« vom 29. März bis zum 18. Mai 2024

Eröffnung: Freitag, 28. März um 19 Uhr mit Begrüßung von Sandra Garfias und Einführung durch Catrin Geldmacher

Adresse: Gruppe 13 e. V. | Galerie im Haus Samson
An Der Dicken Linde 3 | 33442 Herzebrock-Clarholz

Öffnungszeiten: Mi., Sa. und So. von 15 bis 18 Uhr

www.kunstverein-gruppe13.de

Schöne Bäder • Innovative Heizungsanlagen • 24-h-Notdienst • Alternative Energien

Gertheinrich

HAUSTECHNIK

GmbH & Co. KG

Sanitäre Installation | Heizungsbau
Kundendienst | Bauklempnerei | Solartechnik

Holzhoistraße 23 • Herzebrock-Clarholz • www.gertheinrich-shk.de
Tel. 05245 924461-0 • info@gertheinrich-shk.de • mobil 0171 2051300



Kulturfans aufgepasst!

Programm im KulturGüterBahnhof in Langenberg

M Der KulturGüterBahnhof (KGB) in der Bahnhofstr. 14 in Langenberg ist ein ehrenamtlich betriebener Veranstaltungsort für Konzerte, Lesungen, Comedy-Auftritte und Vorträge mit dem Ziel (Sub-)Kultur in den ländlichen Raum zu bringen. Auch das März-Programm hält für jeden Kulturfan eine kleine Überraschung parat.

KONZERT: Matze Rossi 9. März 2025 | 18 Uhr

Matze Rossi ist der MacGyver unter den Singer-Songwritern. Der Mann macht wirklich alles selbst: Songwriting, Texte, Aufnahmen, Booking, Label, Pressearbeit, Artwork, Merchandising. Der Ausnahmemusiker vergießt gleich literweise Schweiß und Herzblut, wenn es um seine Musik geht. Dabei agiert er jedoch so unpräzise, als wolle er einem schnellen, kommerziellen Durchbruch bewusst entgegensteuern und viel lieber weiter beharrlich seine Musik mit musikerliebten Menschen teilen. *Tickets: 22 Euro (VVK), 17 Euro (AK)*

KONZERT: Please Madame 14. März 2025 | 20 Uhr

Nach den Erfolgen ihrer ersten Alben, hunderten Live-Auftritten, darunter in der Pro7-TV-Show Circus Halligalli oder auf den größten Festivalbühnen Österreichs, eigenen Tourneen und Supportshows für z. B. Hurts oder Provinz, haben sich Please Madame mittlerweile fest in den deutschsprachigen Musikkalender gespielt. Das im September 2024 erschienene Album »Easy Tiger« des Salzburger Indie-Rock-Quartetts landete auf Platz 20 der Album-Charts. Mit einer unwiderstehlichen Live-Energie ziehen Please Madame das Publikum in den Bann und dirigieren dieses – und sich selbst – mit einer eindrucksvollen Selbstverständlichkeit zu Höchstleistungen. *Tickets: 18 Euro (VVK), 22 Euro (AK)*

KONZERT: The Deadnotes 22. März 2025 | 20 Uhr

Musik ist Alles. Sie ist das Auf und Ab, die Euphorie und Lethargie. Sie tröstet dich, sie ertränkt dich, nur um dich wieder hochzuziehen, dich innig zu küssen und für immer bei dir zu bleiben. Zwei, die das tief verinnerlicht haben, sind Darius Lohmüller und Jakob Walheim. Mit einer unerschütterlichen »Alles oder Nichts«-Mentalität betreiben die zwei Freunde bereits seit ihrer frühen Jugend ihre gemeinsame Pop-Punk-Band The Deadnotes. Getragen von purer Entschlossenheit und Leidenschaft bereiten sie gemeinsam ganz Europa, standen über 600-mal auf der Bühne, erlebten die besten und die aufreibendsten Momente ihres Lebens, machten sich kaputt, mussten sich mehrfach verschulden, aber stellten nicht einen Tag in Frage, dass sie zusammen für die Beste aller Sachen antreten. Im KGB präsentieren die beiden ihr neues Album »Rock 'n' Roll Saviour«. *Tickets: 20 Euro (VVK), 25 Euro (AK)*

15. Berufsparcours

5. März | 8 bis 13:30 Uhr | Harsewinkel

M Am Mittwoch, 5. März, haben Schülerinnen und Schüler aus Harsewinkel und Herzebrock-Clarholz die Möglichkeit, mehr über Ausbildungsberufe und Betriebe in der Region zu erfahren. Dann findet der 15. Berufsparcours statt, der das Ziel verfolgt, nicht nur über Berufe zu reden, sondern sie erlebbar und begreifbar zu machen. Betriebe stellen beim Berufsparcours typische, einfache aber praktische Aufgaben aus den von ihnen angebotenen Ausbildungsberufen vor. So können sie Stärken und Fähigkeiten der Jugendlichen erkennen und zum weiteren Kennenlernen zu einem Schnuppertag in den Betrieb einladen. Rund 600 Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klassen der Gesamtschulen aus Harsewinkel und Herzebrock-Clarholz sowie des Gymnasiums Harsewinkel werden teilnehmen. In der Vergangenheit fungierte der Berufsparcours in vielen Fällen als Kontaktbörse zwischen Azubis und Betrieben. Der Berufsparcours findet von 8 bis 13:30 Uhr in der Mehrzweckhalle und im Heimathaus in Harsewinkel statt. Weitere Infos bei Janine Girard, Abteilung Jugend des Kreises Gütersloh, unter Tel. 05247 923556 oder per E-Mail an j.girard@kreis-guetersloh.de.

INFORMATIONEN UND TICKETS

KulturGüterBahnhof (KGB)
Bahnhofstr. 14 | Langenberg
www.kgb-langenberg.de

Plattenladen »Sound Store«
Wasserstr. 26 | Wiedenbrück
Öffnungszeiten:
Mi./Do. 16:00 bis 18:30 Uhr
Fr. 14:00 bis 18:30 Uhr
Sa. 10:00 bis 16:00 Uhr

KONZERT: Ian Fisher | Support: Stefan Honig 24. März 2025 | 20 Uhr

Ian Fisher verließ seinen Heimatstaat Missouri im Alter von 21 Jahren, um fünfzehn Jahre lang durch die Straßen Europas zu streifen. Seine Musik, die vom Rolling Stone als »halb Americana & halb Abbey Road-würdiger Pop« bezeichnet wird, verbindet seine ländliche Erziehung im Mittleren Westen mit einer Feinheit, die durch seine Zeit im Ausland geprägt ist. Fisher hat zweitausend Lieder geschrieben und sie bei tausend Shows in Europa, Afrika und Nordamerika aufgeführt. Er lebt zwischen Toronto, Wien und seiner Familienfarm. Ian Fisher wird sein neuestes Album »Go Gentle« im KGB präsentieren. Supported wird er an diesem Abend von Stefan Honig, einem weiteren Dauergast und Ians Bandkollege bei »Tour of Tours«. *Tickets: 18 Euro (VVK), 22 Euro (AK)*

KONZERT: The Sensitives 27. März 2025 | 20 Uhr

The Sensitives aus dem hohen Norden Schwedens sind eine wilde Mischung aus Punk, Rock 'n' Roll, Ska und Folk. Sie touren seit Jahren durch Europa und haben dabei mehr als 400 Shows gespielt. Bei ihren mitreißenden Konzerten findet sich eine treue Fanbase aus Menschen ein, die ihren Mittelfinger jeder Form von Rassismus und Sexismus entschlossen entgegenstrecken. Im Gepäck haben sie ihr 2023er Album »Patch It Up And Go!«. Die Texte des Albums handeln von »Mental Health, Sex, Animal Rights and the importance of celebrating the good times we have while we have them!«, sagt das Trio. Mit vielen Uptempo Nummern, die durch einen positiven Vibe und hohe Intensität herausstechen, ist »Patch It Up And Go« nicht nur das beste Album von The Sensitives, sondern auch das persönlichste. *Tickets: 16 Euro (VVK), 20 Euro (AK)*

FLOHMARKT
06.04.2025
11:00 - 14:00 Uhr
St. Michael Kindergarten
Udenbrink 23, 33442 Herzebrock
mit Kaffee und Kuchen
draussen überdacht
Anmeldeschluss: 30.03.2025 - Gebühr 5€ + Kuchen
Mail: flohmarkt-st.michael-kita@web.de



Neuer Jungschützen-Vorstand 2025

hinten v. l. Arne Schöne, Louis Rugge, Joel Pohlmeier, Lennard Rugge, Moritz Witte; vorne v. l. Ricarda Pötter, Kilian Hagenkötter, Ole Westhoff, Lena Witte, Jasmin Hülsewedde und Laura Hülsewedde

Westhoff als erster Fahnenoffizier und Sophie Hagenkötter als erste Kassiererin nach. Neu gewählt wurde außerdem Laura Hülsewedde als zweite Fahnenoffizierin. Im Amt bestätigt und wiedergewählt wurden Ricarda Pötter als erste Schriftführerin und Louis Rugge als erster Getränkewart. In diesem Jahr wurden erstmalig zwei Hauptleute für die Jungschützen gewählt. Als erster Hauptmann sind Joel Pohlmeier und Moritz Witte als zweiter Hauptmann neu in den

Vorstand eingetreten. Schriftführerin Ricarda Pötter trug den Jahresbericht der Jungschützen vor. Ein Rückblick auf das vergangene Jahr 2024 zeigte, dass die Jungschützen wieder einmal sehr aktiv waren. Sie nahmen mit einem selbst gebauten Karnevalswagen an den Umzügen in Möhler und Harsewinkel teil, veranstalteten traditionell ihr eigenes Osterfeuer und besuchten diverse Schützenfeste in den Nachbarorten. Des Weiteren nahmen sie am Fußballturnier in Langenberg teil und veranstalteten eine Weihnachtsfeier. Nora Haverkamp trug den Kassenbericht vor und der Vorstand konnte anschließend einstimmig entlastet werden. Lena Witte schloss die Versammlung mit Informationen für das anstehende Jungschützenjahr.

Generalversammlung der Jungschützen

Kilian Hagenkötter wird erster Vorsitzender

Am Freitag, den 17. Januar, fand die diesjährige Generalversammlung der Jungschützen Clarholz-Heerde statt. In diesem Jahr standen einige Neu- und Wiederwahlen an. Lena Witte legte ihr Amt als erste Vorsitzende nieder und wurde zur zweiten Vorsitzenden gewählt. Für sie rückte Kilian Hagenkötter nach. Nora Haverkamp als erste Kassiererin und Florian Bühlmeier als erster Fahnenoffizier schieden aus dem Vorstand aus. Für die beiden rückten Ole



Ihre Marien-Apotheke in Herzebrock.

Über unsere Homepage Arzneimittel vorbestellen und bringen lassen

Ca. 250 freiverkäufliche Medikamente dauerhaft 20% im Preis reduziert

Achtung: Neue Öffnungszeiten

www.marienapotheke-herzebrock.de

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.00–12.30 und 14.30–18.30 Uhr · Sa 8.00 – 13.00 Uhr



Veranstaltungen im März

Samstag, 1. März | 14 Uhr

Teilnahme am Karnevalsumzug in Möhler

Sonntag, 2. März | 12:30 Uhr

Teilnahme am Karnevalsumzug in Harsewinkel

Samstag, 8. März | 19:30 Uhr

Generalversammlung im Schützenheim Heerde
Tagesordnung: Vorstandswahlen, Jahresbericht, Kassenbericht, Berichte der Untergruppen, Verschiedenes

Samstag, 15. März | 8 Uhr

Tagesfahrt der Jungschützen nach Willingen

Sonntag, 16. März | ab 15 Uhr

64. Bruderschaftstag des Bezirksverbandes Wiedenbrück in Rietberg (Ausrichter: St. Laurentius Westerwiehe)

Samstag, 22. März | 9 Uhr

Teilnahme an der Gemeinde-Aktion »Saubere Landschaft«
Treffpunkt: Schützenheim Heerde

Samstag, 22. März | 15 Uhr

Seniorenachmittag im Schützenheim Heerde

25. März bis 1. Mai 2025

39. Vereineschießen der Gemeinde Herzebrock-Clarholz im Schützenheim Heerde; Übungszeiten/Schießtermine jeweils: Dienstag und Donnerstag von 18:30 bis 21 Uhr, Sonntag von 10 bis 12 Uhr.

Die Sportschützen führen jeweils dienstags von 18:30 bis 21:30 Uhr auf dem Luftgewehr- und KK-Stand im Heerder Schießstand, Harsewinkeler Str. 4 a, das Schießtraining durch. Zudem ist bis Ende April das Kordelschießen jeweils dienstags und donnerstags, 18:30 bis 21:30 Uhr möglich.

Weitere Informationen jeweils unter: www.clarholz-herde.de

Generalversammlung

Heerder Spielmannszug 2025

Im Ende Januar hatte der Vorstand des Heerder Spielmannszuges zur Jahreshauptversammlung ins Schützenheim eingeladen. Der Vorsitzende Josef Köckermann konnte zahlreiche aktive und ehemalige Spielleute willkommen heißen. Nach einem kurzen Rückblick auf das ereignisreiche Jubiläumsjahr 2024 folgten der Kassenbericht und die anstehenden Termine für das gerade begonnene Jahr 2025. Neben den fest verankerten Terminen wie Karneval, Kirmeseröffnung und diversen Schützenfesten soll dieses Jahr besonders für die Gemeinschaftspflege der Gruppe und für den Zusammenhalt genutzt werden. Geplant sind verschiedene gemeinsame Unternehmungen für Jung und Alt wie ein Biwak, ein Tagesausflug, ein Spielenachmittag oder Bowlen und eine Betriebsbesichtigung bei der Familie Gustav Ehlert in Verl. Ein besonderes Dankeschön galt Gerd Ortkras, der für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde. Ebenso erhielten Katharina Reckordt, Sandra Farwick, Thomas Nienaber und Dennis Bellmann eine kleine Aufmerksamkeit für Ihre Ausbildungsarbeit. Aktuell ist ein neuer Anfängerkurs für Querflöte geplant. Hier können Kinder ab ca. 8 Jahren mitmachen und das Instrument erlernen. Wer Interesse hat, kann sich gerne



bei Sandra Farwick, Tel. 0152 34568226 oder per E-Mail an spielmannszug-clarholz-heerde@gmx.de, melden. Die Ausbildung ist kostenlos. Instrumente und Material werden zur Verfügung gestellt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bei kühlen Getränken und in gemütlicher Runde klang der Abend im Heerder Schützenheim aus.

Winterwanderung am 1. Februar: Über 80 interessierte Teilnehmende

Im (hc woe) Über 80 Mitglieder und Gäste der Schützenbruderschaft St. Hubertus Clarholz-Heerde machten sich am 1. Februar bei strahlendem Wetter auf zur traditionellen Winterwanderung, die dieses Mal auf dem Hof Pavenstädt-Vissing startete und mit einigen Zwischenstopps zum Schützenheim in Heerde führte. Brudermeister Lars Rugge zeigte sich erfreut über das große Interesse, das auch dem Betrieb der Gastgeber galt. Die Geschäftsführer Ralph Pavenstädt und Gerhard Waltermann erklärten: »Die PaWa Bioenergie GmbH ging im Jahr 2011 ans Netz und wir erzeugen mit inzwischen drei Generatoren etwa 4,2 Millionen KWh Strom pro Jahr, eine Leistung, die dem Verbrauch von gut 1.000 Haushalten entspricht. Dazu kommt etwa dieselbe Leistung in Form von Wärmeenergie, die zu Betrieben in der Nachbarschaft geliefert und in der eigenen Lohntrocknungsanlage eingesetzt wird. All dies geschieht auf nachhaltige Weise: Im Fermenter werden Feldfrüchte und vor allem Mist und Gülle zu Methangas vergoren. Dieses treibt die Motoren an. Die dort angeschlossenen Generatoren erzeugen den Strom und die ebenfalls genutzte Abwärme. Etwa 40

Tonnen Biomaterial wird hier täglich verwertet – die Gärrückstände sind ein guter biologischer Dünger.« In zwei Gruppen führten Ralph Pavenstädt und Gerhard Waltermann die Gäste zu den Stationen der Anlage und beantworteten Fragen zu technischen Einzelheiten. Bevor es für die Hubertusschützen auf den Weg ging, gab es bei kühlen Getränken erste Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen. Adrian, Regina und Lena Witte hatten für alles Nötige gesorgt und standen an den folgenden Stationen der gut 8 Kilometer langen Strecke mit dem »Marketerwagen« bereit. Schon einen guten Kilometer nach dem Start fingen Achim Winkelmann und Franz-Josef Tegelkamp die Gruppe an der Axtbachbrücke ab. Weiter ging es nur, nachdem alle sich einen Schnaps vom Brückengeländer genommen hatten. Die Wanderung führte nun zum Biohof Pavenstädt-Westhoff und zum amtierenden König und Schützenoberst Andreas Kintrup, von dort aus dann zum Schützenheim, das die Wandergruppe mit Einbruch der Dunkelheit erreichte. Dort ging der Tag mit einem zünftigen Grünkohlessen zu Ende.

Zufrieden mit dem Offizierskorps der Bruderschaft: v. l. Brudermeister Lars Rugge, Heinz-Josef Kathhöfer (Hauptmann der Sportschützen), Rudolf Nordemann (Hauptmann der Fahnenoffiziere) und Oberst und amtierender König Andreas Kintrup.

Versammlung der Schützenoffiziere

Offizierskorps der Hubertus-Schützenbruderschaft

Alle zwei Jahre stehen im Offizierskorps der Hubertus-Schützenbruderschaft Wahlen an. Zur Vorbereitung auf die Generalversammlung am 8. März hatte Schützenoberst und amtierender König Andreas Kintrup daher jüngst alle aktiven Offiziere, Adjutanten, Fahnenoffiziere sowie Vogel- und Hampelmannträger der Bruderschaft in das Heerder Schützenheim zur Offiziersversammlung eingeladen. Neben den Neuwahlen des Offizierskorps für die kommenden 2 Jahre standen der Rückblick auf das vergangene Jubiläumsschützenjahr 2024 und die bevorstehenden Aktivitäten im angelaufenen Jahr 2025 im Mittelpunkt des Abends. Andreas Kintrup dankte in seinen Begrüßungsworten dem gesamten Offizierskorps für den Einsatz über das Jahr hindurch, insbesondere natürlich im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten und auch beim Schützenfest. Auch Brudermeister Lars Rugge lobte den Einsatz des Offizierskorps bei den großen Veranstaltungen im letzten Jahr. Er thematisierte zudem die Anwesenheit und Teilnahme der Offiziere an den letztjährigen Prozessionen im Ort. Hier gab es leider doch einige Lücken, die ad hoc nicht immer schnell genug gefüllt werden



konnten. Brudermeister und Oberst appellierten an die Offiziere, auch hier wieder deutlich aktiver zu werden. Bei den anstehenden Wahlen waren einige Neubesetzungen erforderlich. Lars Rugge leitete die Wahl des Schützenobersten, wobei Andreas Kintrup einstimmig vom Gremium im Amt bestätigt wurde. Bei den Offizieren der 1. Kompanie wurden Sebastian Driftschroer, bei der 2. Kompanie Achim Winkelmann, Thomas Sandner und Jens Henne sowie bei den Sportschützen Jochen Dräger und Alexander Voit neu aufgenommen. Jan Heitmann und Michael Maibaum verstärken zukünftig die Adjutanten z. B. V. Alle notwendigen Wahlen erfolgten einstimmig. Die Offiziere bedachten alle auscheidenden Amtsträger mit viel Applaus. In einer gemütlichen Runde bei kühlen Getränken und Bratwurst, gegrillt von Burkhard Henne, klang der Abend im Schützenheim aus.

Was tun, wenn der Käufer nicht zahlt?

SKW Haus & Grund Immobilien ist Ihr sicherer Partner

Der Verkauf einer Immobilie sollte ein reibungsloser und stressfreier Prozess sein. Doch was passiert, wenn der Käufer oder die Käuferin den Kaufpreis nicht zahlt? Eine solche Situation kann für Verkäufer nicht nur nervenaufreibend, sondern auch finanziell riskant werden. Mit SKW Haus & Grund Immobilien GmbH als Ihrem Partner sind Sie jedoch auf der sicheren Seite.

Wenn der Käufer nicht zahlt – typische Herausforderungen

Es kann verschiedene Gründe geben, warum Kundschaft nicht zahlt, wie z. B. fehlende Bonität, Zahlungsverzögerungen oder Vertragsunklarheiten. In solchen Fällen ist schnelles Handeln gefragt, um finanzielle Nachteile zu vermeiden.

Warum SKW Haus & Grund der sichere Partner ist

Als erfahrener Immobilienmakler wissen wir, worauf es ankommt, um solche Probleme zu vermeiden. Unsere Expertise und unser Rundum-Service bieten Ihnen Sicherheit bei jedem Schritt des Verkaufsprozesses:

- **Gründliche Bonitätsprüfung:** Wir prüfen im Vorfeld die finanzielle Situation potenzieller Käufer und geben nur Kaufpreisangebote an die Eigentümer weiter, die handfest sind. Damit Sie sicher sein können, dass der Kaufpreis bezahlt werden kann.

- **Professionelle Vertragsgestaltung:** In Zusammenarbeit mit den Notaren stellen wir sicher, dass der Kaufvertrag alle wichtigen Regelungen enthält – von Zahlungsfristen bis zu Sanktionen bei Verzögerungen
- **Risikominimierung durch Erfahrung:** Unser Team verfügt über jahrelange Erfahrung in der Immobilienbranche und kennt die typischen Fallstricke. Wir begleiten Sie von der ersten Besichtigung bis zur finalen Kaufpreiszahlung und Übergabe der Immobilie
- **Schnelle Lösungen bei Problemen:** Sollte es doch zu Schwierigkeiten kommen, sind wir Ihr erster Ansprechpartner. Wir übernehmen die Kommunikation mit dem/der Käufer/in oder dessen/ihrer Bank und sorgen für eine zügige Klärung.



Steht Ihnen bei jeglichen Immobilienfragen zur Seite: Ursula Krefth von der SKW Haus & Grund Immobilien GmbH

Mit SKW Haus & Grund Immobilien GmbH haben Sie einen verlässlichen Partner an Ihrer Seite, der nicht nur die Vermarktung Ihrer Immobilie übernimmt, sondern Sie auch vor Risiken schützt. Unser Ziel ist es, Ihnen den Verkauf so einfach und sicher wie möglich zu machen. Vertrauen Sie auf unsere Kompetenz und Erfahrung. Kontaktieren Sie uns noch heute – wir sind für Sie da!

Ihr Team von SKW Haus & Grund Immobilien GmbH



Repräsentativ umgebauter Klassiker!
Einfamilienhaus, umfangreiche Modernisierungen in den Jahren 2014-2018, gute, ruhige Ortsrandlage von Harsewinkel am Golfplatz Marienfeld, 1.032 m² Kaufgrundstück mit ansprechender Gartenanlage und mehreren Terrassen, großzügige ca. 338 m² Wohnfläche mit neuen Bädern, Sauna, Schwimmbad und Ruhebereich, offen gestalteter Wohn-/Essbereich mit attraktivem Kamin und Parkettboden, große Garage mit elektrischem Tor, zwei Gartenhäuser, **Kaufpreis € 730.000**
Bedarfsausw., Bj. 1971, Öl, 251,1 kWh (m²-a), EEK H
■ Ansgar Stahl, 05241/9215-16, Objekt-Nr. 4144 G

offene Besichtigung
Freitag, 28.02.2025
14.00 - 16.00 Uhr
Ginsterweg 34, Harsewinkel

360° BESICHTIGUNG MÖGLICH



Baugrundstück in ruhiger Lage von Herzebrock.
Baugrundstück ...angrenzend an landwirtschaftliche Fläche, Grundstücksfläche: 613 m², geeignet für ein Einzel- und Doppelhaus, max. 2 geschossige Bauweise mit max. 2 Wohneinheiten, Traufhöhe 3,80 m, Firsthöhe 9,50 m, GFZ 0,80, GFZ 0,40 **Kaufpreis € 100.000**
■ Ursula Krefth, 05241/921514, Obj.-Nr. 0539 W



Charmant - mit moderner Erweiterung!
Einfamilienhaus, Ursprungsbaujahr 1956, komplette Sanierung 2008 mit kubischen Anbau, 1.000 Kaufgrundstück mit ansprechend angelegtem Garten, ca. 201 attraktive Wohnfläche + Keller mit zweitem Bad und Außenaufgang, hochwertige Bodenbeläge, 2 Gartenhäuser und Partyraum in der Garage, mögl. Carport mit Abstellraum **Kaufpreis € 595.000**
Bedarfsausw., Bj. 1956, Gas, 192,2 kWh (m²-a), EEK F
■ Ansgar Stahl, 05241/9215-16, Objekt-Nr. 4183 G

360° BESICHTIGUNG MÖGLICH

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilien stehen Ihnen Ursula Krefth sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.



SKW HAUS & GRUND
Immobilien GmbH

Strengerstr. 10 • 33330 Gütersloh • 05241/92150 • www.skw.immobilien



FW Quenhorn: Neues Einsatzfahrzeug

Im Januar fand im Feuerwehrhaus Quenhorn die offizielle Übergabe eines neuen Fahrzeugs statt. In das Löschgruppenfahrzeug (LF 10) investierte die Gemeinde Herzebrock-Clarholz rund 480.000 Euro und modernisierte damit die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr mit ihren vier Löschzügen. Löschzugführer Guido Hunkenschröder freute sich, am Abend der Übergabe zahlreiche Feuerwehrleute und Ehrengäste begrüßen zu können und gleich zu Beginn der Veranstaltung hob sich der Vorhang bei Blaulicht, Nebel und passender Musik und gab allen den Blick auf das von den Nachbarn mit einem Kranz geschmückte Fahrzeug frei. Ende 2020 hatte der Löschzug Quenhorn sein Tanklöschfahrzeug 4000 in Dienst gestellt. Jetzt folgte das LF 10, das von denselben Herstellern nach den Erfordernissen der Feuerwehr gefertigt worden war. Das 16-Tonnen-Fahrgestell stammt wieder von MAN, der Aufbau von der Firma Wiss. Damit ist die Bedienung und Handhabung einheitlich und die Hersteller entsprachen auch preislich am besten der Ausschreibung. Das neue Fahrzeug verfügt, wie das TLF 4000, über Düsen unterhalb der vorderen Stoßstange, die z. B. bei Flächenbränden zum Einsatz kommen. Am Heck werden 250 Meter B-Schlauch und Bindemittel mitgeführt. Das neue LF 10 ersetzt nun das mehr als 30 Jahre alte Vorgängermodell, das in Zukunft von der Jugendfeuerwehr für die Ausbildung genutzt wird. Sascha Braunsman, der neue Leiter der Feuerwehr, übergab den symbolischen Schlüssel, den er von Bürgermeister Marco Diethelm erhalten hatte, gleich nach dem Dank an die Gemeinde weiter an den Quenhorn Löschzugführer Guido Hunkenschröder. Neben Sascha Braunsman und seinem Stellvertreter Peter Hagemann gratulierten auch die ehemaligen Leiter der Feuerwehr, Franz Toppmöller und Hermann Reckordt. Pfarrer Thomas Hengstebeck von der katholischen Kirche sprach zusammen mit seinem evangelischen Kollegen und Feuerwehrseelsorger Rainer Moritz den christlichen Segen. Beide Geistliche wünschten den ehrenamtlichen Rettern stets eine sichere Rückkehr von allen Einsätzen. Und Pfarrer Hengstebeck spendete denn auch gleich noch die Currywurst an diesem Abend, bei dem die Feuerwehrleute das neue Fahrzeug interessiert in Augenschein nahmen.



Ueckmann's Hof
Ihr Markthändler für
frische, regionale Produkte

M (uis) Ueckmann's Hof in Herzebrock-Clarholz im Ortsteil Pixel ist ein echter Geheimtipp für alle, die frische Produkte direkt vom Erzeuger suchen. Das familiengeführte Unternehmen mit mehr als 60 Jahren Erfahrung als Markthändler legt besonderen Wert auf Qualität und Regionalität, was man bei jedem Bissen schmeckt. Die Produkte werden mit viel Liebe und Sorgfalt angebaut und geerntet. »Wir bieten unserer Kundschaft jeden Mittwoch und Freitag am Marktstand neben den legefrischen Eiern aus artgerechter Bodenhaltung in verschiedenen Gewichtsklassen auch verschiedene Kartoffelsorten aus eigenem Anbau, von mehlig bis festkochend, alles was das Kartoffelherz begehrt. Nach dem Motto „Vive la pomme de terre“ – auf deutsch: es lebe die Kartoffel!« Und nicht zu vergessen, gehören »Ueckmann's leckere Freiland Eier« zum Angebot. Die Eier stammen von eigenen Hühnern, die in einer natürlichen Umgebung leben und draußen auf der Wiese zu sehen sind. Aber auch knackige Karotten, Kohlrabi, Porree, Zwiebeln und Rote Bete – im Winter auch Grünkohl – zählen zum Sortiment. »Viele Gemüsesorten davon bauen wir selbst an; die Vorteile sind frische, geschmackvolle Produkte, auch durch kurze Wege«, berichtet der gelernte Landwirt René Ueckmann. Und mittwochs gibt es zusätzlich auch frisches Obst, Kräuter und Zitrusfrüchte. Er ergänzt erfreut: »Des Weiteren bieten wir unserer Kundschaft



selbst hergestelltes Raps- und Sonnenblumenöl.« Die beiden Sorten werden in kleineren Mengen regelmäßig frisch sowie schonend kaltgepresst. Das »Pixeler Ackergold« – so nennt Familie Ueckmann ihr gesundes Pflanzenöl – ist das i-Tüpfelchen für kalte und warme Speisen. »Als Dankeschön für die Treue, erhält jeder Kunde und jede Kundin zum Osterfest ein buntes, gekochtes Oster-Ei von uns«, so Annegret und Hubert Ueckmann. »In diesem Sinne: Schauen Sie doch mal vorbei, auch in unserem Hofladen und überzeugen Sie sich selbst von der Qualität. Kurzum: Uns liegt es sehr am Herzen, den Menschen wieder bewusst zu machen, welchen Wert unsere Lebensmittel haben.«

L
Lückenotto
Geflügel · Feinkost

Fon 05245 / 18654
Fax 05245 / 924834
Dieselstraße 24, 33442 Herzebrock-Clarholz
... Qualität und Frische, die man sieht und schmeckt.

Cilker
Helke & Michael

Obst & Gemüse

Groppeler Straße 22
33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon 0 52 45 / 18 07 85

Hof Westermann
Speisekartoffeln und Zwiebeln

Güterloher Str. 73 · Herzebrock-Clarholz · Telefon 0 52 45/26 59

KÖNIGSHAUS
Frisch am Markt

Böckersstraße 26 Tel: 01 75 | 426 22 88
33397 Rietberg Fax: 052 44 | 974 31 98

Marktzeit: Fr. 7.00 Uhr – 12.30 Uhr www.könighaus-frisch.de

Ueckmann's Hof

- Frische Eier
- Kartoffeln
- Zwiebeln

Güterloher Str. 96 | 33442 Herzebrock-Clarholz | Tel. 052 45 / 27 63

Topfblumen Floristik Trauerbinderei

Gärtnerei Utler
Kaufen wo es wächst

Langenfeld 8 · Herzebrock · Tel. 05245 / 38 77 · Fax 05245 / 181 04

M

Schaut vorbei auf unserer neuen Webseite:
www.markt-und-gemeinde.de

Immer ein willkommenes GESCHENK

Erhältlich im Büro des Gewerbevereins:
Konrad-Adenauer-Str. 11

WENN SIE IHRER ANZEIGE IN DER MARKT & GEMEINDE EIN FRISCHES LAYOUT GEBEN MÖCHTEN, DANN ...

MELDEN SIE SICH
Lange Str. 22 | 33378 Rheda-Wiedenbrück | Fon 05242 900855 | www.pozar.de

pozar
WERBEAGENTUR



v. l. Bruno Keitemeier, Walter Fögeling, Thomas Freitag, Willi Johandeiter, Hermann Hartmann, Heinz Schöning, Clemens Hagenkötter, Heinz Klaesvogt, Dieter Kösterherm, Burkhard Henne, Bernhard Elbracht, Norbert Dammann, Norbert Böhm, Andreas Böhm und Manfred Topmüller; es fehlt: Johannes Böckmann.

Heimatverein Clarholz sammelt für Kriegsgräber Rekordspendensumme von 4.300 Euro

M Der Heimatverein Clarholz hat mit seiner diesjährigen Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ein überragendes Ergebnis erzielt. 16 Sammler haben im Ortsteil Clarholz die Rekordsumme von 4.300 Euro gesammelt. Die persönliche Ansprache ist sicher Teil des Erfolges. Seit 1947 sammelt der Heimatverein in ununterbrochener Folge.

»Angesichts der vielen Krisen in der Welt und des aktuellen Krieges in Europa müssen wir vehement daran erinnern, wie kostbar der Frieden ist und dass es sich dabei keineswegs um eine Selbstverständlichkeit handelt. Dazu gehörten auch Freiheit und Demokratie«, erwähnt der Heimatverein.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge betreut mehr als 800 Kriegsgräberstätten in fast 50 Ländern. Insgesamt sind dort 2,8 Mio. Deutsche der beiden Weltkriege begraben. Alleine im Zweitem Weltkrieg sind aus der Gemeinde Clarholz über 250 Männer im Krieg gefallen oder gelten als vermisst. Das waren 1945 zehn Prozent der männlichen Clarholzer Bevölkerung. Auch deren Gräber werden von der Kriegsgräberfürsorge gepflegt. Das Geld ist bereits dem Volksbund überwiesen worden, der mit seiner Arbeit die Erinnerung an die Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Gewalt wachhält, Kriegsgräber pflegt, Vermisstenchicksale klärt und Begegnungen zur Aussöhnung der Völker organisiert.



Wir bieten das Rundum-Sauber-Paket für Gewerbe und Privathaushalte.



Unsere Leistungen:

- Glas- und Fassadenreinigung
- Treppenhäusereinigung
- Büro- und Haushaltsreinigung
- Wintergartenreinigung
- Grund- und Bauendreinigung
- Glasdachreinigung
- Lamellen- und Jalousienreinigung
- Dachrinnenreinigung
- Reinigung von Bodenbelägen

Alter Westring 12a
33334 Gütersloh
Tel. 05241/7099066
Mobil 0176/24296944
email@zodrow-service.de

www.zodrow-service.de



Demenz-Info-Café 28. März | 15 Uhr | St. Josef

M »Demenz ist weitaus mehr als eine Gedächtnisstörung. In ihrem Verlauf kommt es zu einer zunehmenden Beeinträchtigung der Aufmerksamkeit, der Sprache, des Auffassungs- und Denkvermögens sowie der Orientierung. Somit erschüttert eine Demenz das ganze Sein des Menschen – seine Wahrnehmung, sein Verhalten und sein Erleben«, so schreibt das Bundesministerium für Gesundheit. Am Freitag, den 28. März startet die Einrichtung St. Josef Herzebrock-Clarholz Pflege und Wohnen, Weißes Venn 22, von 15 bis 17 Uhr im Wintergarten des Cafés ein Info-Café für interne und externe Angehörige. Das Gesprächsangebot soll eine Mischung aus Wissensvermittlung, Austausch und Selbsthilfe sein. Eine Fachberaterin wird jeweils als Einstieg ein kurzes Fachreferat anbieten und anschließend den Angehörigen Raum zum Erzählen und Zuhören geben. Der weitere konkrete Ablauf wird an die Wünsche der Teilnehmenden angepasst. Das Angebot soll ab März, jeweils am letzten Freitag im Monat, etabliert werden. Eingeladen sind Angehörige, egal in welcher Einrichtung die Erkrankten leben oder ob sie zu Hause versorgt werden.



St. Josef Herzebrock-Clarholz
Pflege + Wohnen



Täglich frische Waffeln
verschiedene Angebote

Frühstücksbuffet
Jeden 1. & 2. Sonntag im Monat.

Mittagsbuffet
Täglich von 11.45 bis 13.30 Uhr (Selbstbedienung). Alle Speisen auch außer Haus zum Mitnehmen.

Mittagsbuffet-Angebot:
– ein Fleischgericht mit Beilage –
– ein vegetarisches Gericht –
– Salatbuffet und Dessert –

»Kaffeeklatsch«
Kaffee, Kuchen und Eis
täglich ab 14 Uhr.

Individuelle Gruppenangebote an allen Tagen auf Anfrage.

Weißes Venn 22 · 33442 Herzebr.-Cl.
Tel. 05245 8418-18

Öffnungszeiten des Cafés
Mo.-Fr. und So. von 11 bis 17 Uhr
Sa. von 14.30 bis 17 Uhr

 **Weil das Leben schön ist ...**
– eine Einrichtung des vka

KLEINANZEIGEN

Ideen in Holz



VIELSTÄDTE
Holzbau | Holzhäuser | Holzhandel

Hausbau | Energetische Modernisierung
Aufstockungen | An- und Umbau | Gauben
Carports | Terrassenüberdachungen

Tecklenburger Weg 28 | 33442 Herzebrock
Telefon: 05245-84407-0 | Fax: 84407-59
E-Mail: info@vielstaedte-holzbau.de
www.vielstaedte-holzbau.de

VERKÄUFE

Bodenreiniger Kärcher RM536 – 100 Euro, Ersatzwalzen neu – 15 Euro, elektrische Oberfläche und Fugenreinigung Parkside 500 W – 50 Euro, Zusatzbürste und Walze 15 Euro. Tel. 05245 7791

5 Zypressen im Kübel, ca. 1-2 m hoch, abzugeben. Langlauf-Ski, Fischer, kompl. Mit Schuhen – Gr. 44, zu verkaufen. Tel. 05245 2170

VERSCHIEDENES

Haus & Garten Allround-Service: Gebäudeservice, Küchen- und Möbelsmontage, Reparaturen, Grünflächenpflege, Heckenschnitt erledigt erfahrener Handwerker. www.christian-dissekkamp.de, Tel. 0160 4007942

Secondhand für Umwelt und Geldbeutel: Möbel, Kleidung etc. Pro Arbeit Secondhand-Verkauf Herzebrock, Otto-Hahn-Str. 44, Tel. 921700

Rasenerneuerung: vertikutieren, düngen, nachsähen oder abtragen und Neuanlage des Rasens. Zaunbau - Pflasterarbeiten Jürgen Scheller, Otto-Dix-Weg 32, 33442 Herzebrock-Clarholz, Tel. 0171 4869317

JOB

Wer macht gut und gerne Gartenarbeit und hilft mir ca. 1 x die Woche im Garten und rund um's Haus? Telefon: 0172 4644408

Ich bin Schüler (14 Jahre) der 8. Klasse auf der Gesamtschule und würde gerne Grundsschülern/innen, sowie Schülern/innen der 5. und 6. Klasse Nachhilfeunterricht in Mathematik und Deutsch geben. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 9296961 oder per WhatsApp 0173 5404872

12-jährige Australian Shepherd Hündin kommt im Alltag mit drei kleinen Kindern zu kurz. Deswegen suchen wir Spaziergänger, die nach Absprache mehrfach die Woche Lust und Zeit haben, unsere Hündin mit raus zu nehmen. Wir wohnen in der Nähe des Boland-Waldes. Bei Interesse gerne per WhatsApp melden unter 0174 9057505.

Ich biete meine Dienste als erfahrene Haushaltshilfe/HW 1 x pro Woche an. Mehrere Jahre Berufserfahrung in diesem Bereich. Auto vorhanden. Tel. 05245 920-153

IMMOBILIEN

Alleinstehende Frau – Anfang 50, Nichtraucherin, keine Haustiere, festes Einkommen – sucht ruhige gepflegte Nichtraucher-Wohnung in ruhiger Lage und angenehmen Umfeld. Tel. 01514 7224454

URLAUB

Nordsee/Harlesiel: Seeperle Tjalk, Ferienhaus für 4 Personen auf dem Wasser gebaut, in unmittelbarer Nähe zum Yachthafen und zum Strand, zu vermieten. Mehr Infos: www.fewo-auf-dem-wasser.de oder traum-ferienwohnungen.de/205339/

An der Nordsee, wunderschönes, neu gebautes und barrierefreies Ferienhaus »Zeitlos Harlesiel« für 5 Personen zu vermieten. Mehr Infos unter www.furtmayrs.de/Nordsee/Ost-friesland/Harlesiel/WEN121

Nordsee/Carolinensiel: Wunderschönes neu erstelltes Ferienhaus (Ankerhaus), für 5 Personen + Kleinkind zu vermieten. Zentral gelegen, Strand ist fußläufig zu erreichen. Mehr Infos unter: www.ankerhaus-carolinensiel.de oder unter www.traum-ferienwohnungen.de/274474/

KLEINANZEIGEN
BITTE NUR NOCH
ALS FLIESSTEXT
PER E-MAIL AN

mug-anzeigen@pozar.de

Holen Sie sich den FRÜHLING ins Haus!

Dekoblumen

Pfingstrosen, Ranunkeln oder Camelia ab 1,59 €

Vasen und Pflanzentöpfe

Glas, Steingut oder Terracotta lehm ab 1,29 €

Anzuchtöpfe Papier

rund 8 x 8 cm, 16 Stück 1,99 €

Steckzwiebeln

Stuttgarter Riesen 1,99 €
500 g 100 g = 0,39 €

Sämereien/Saatscheiben

für Gemüse, Blumen und Kräuter ab 0,50 €



Viele Kinderbücher eingetroffen!

Ostertitel, Malbücher, Leselöwen oder Rätselbücher

von klein bis groß ab 1,99 €

T-Shirts

weiß oder schwarz, Gr. M bis 3XL, 100 % Baumwolle, 5er Pack 10,00 €

Super Schnäppchen

Sonderposten • Importpartien

Lindenstraße 6
33442 Herzebrock-Clarholz
Inh. Vinnemeier GmbH

FOLGE UNS JETZT
AUF SOCIAL MEDIA!





**Caritas
Gütersloh**
Helfen. Pflegen. Beraten.

**LEBENSFROHE
SENIOR:INNEN
GESUCHT!**

**WIR HABEN
WIEDER FREIE
PLÄTZE!**

Gemeinsam etwas erleben

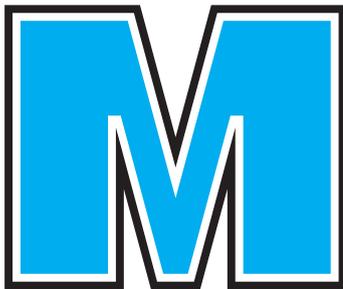
**In unseren Tagespflegen in
Clarholz oder Herzebrock**

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Caritas-Tagespflege Clarholz | Schomäckerstr. 4 | Telefon: 05245 83492-10

Caritas-Tagespflege Herzebrock | Debusstr. 14 | Telefon: 05245 8353752

www.caritas-gt.de



MARKT & GEMEINDE

HERAUSGEBER

Gewerbeverein Herzebrock-Clarholz
Konrad-Adenauer-Str. 11
33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon 05245 8348686
Telefax 05245 8348687
Kontakt Sonja Oehle
oehle@markt-und-gemeinde.de

Öffnungszeiten des Vereinsbüros

Mo | Mi | Do 9.00 - 12.00 Uhr
Di 12.30 - 15.30 Uhr

REDAKTIONSTEAM

Michael Wöstheinrich	woe
Ursula Isernhinke-Spanner	uis
Reyna Baum	rb
Martha Wiemer	maw

REDAKTION online

E-Mail mug@pozar.de

BETREUUNG ANZEIGEN

Reinhard Schnitker
Telefon 0172 5252303
schnitker@markt-und-gemeinde.de

ANZEIGENLEITUNG

Werbeagentur Pozar
Lange Str. 22
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242 900855
E-Mail mug-anzeigen@pozar.de

VERTEILUNG

Gewerbeverein Herzebrock-Clarholz
Ansprechpartnerin: Sonja Oehle
Konrad-Adenauer-Str. 11
33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon 05245 8348686
Telefax 05245 8348687
oehle@markt-und-gemeinde.de

Öffnungszeiten

Mo | Mi | Do 9.00 - 12.00 Uhr
Di 12.30 - 15.30 Uhr

KLEINANZEIGEN

Vorzugweise als Fließtext per E-Mail an mug-anzeigen@pozar.de

Auch telefonisch möglich. Im Vereinsbüro des Gewerbevereins liegen darüberhinaus Coupons aus, die händisch ausgefüllt und dann dort wieder abgegeben werden können.

DRUCK

Eusterhus Druck GmbH
Dieselstraße 26
33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon 05245 8416-0

DRUCKAUFLAGE

10.500 Exemplare

Die **Markt und Gemeinde** erscheint monatlich, wird kostenlos an Haushalte in Herzebrock-Clarholz und Umgebung verteilt und liegt bei ausgewählten Firmen und Institutionen aus.

Die veröffentlichten Artikel müssen nicht die Meinung des Herausgebers darstellen. Für Fehler, die durch eingesandte Manuskripte entstanden sind, übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Dieses gilt auch für Anzeigenunterlagen. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Artikel bei Bedarf zu kürzen. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers. Es gilt die Anzeigenpreisliste in ihrer jeweils aktuellsten Form. Copyright by Redaktion **Markt und Gemeinde** – gilt auch auszugsweise für Anzeigen, Texte und Fotos.

Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe
Erscheinungstermin

14. März 2025
ab dem **26. März 2025**

AUSGABE VERPASST, VERLEGT ODER SCHON ENTSORGT?

Kein Problem. Unter www.markt-und-gemeinde.de können Sie die letzten 12 Ausgabe online lesen und das Wichtigste über den Gewerbeverein erfahren.